

# Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen

Wichtige Zusammenhänge im Überblick



## 2021

Erscheinungsfolge: unregelmäßig  
Stand: Mai 2022  
Erschienen am 01.06.2022  
Artikelnummer: 0310100-219024

Ihr Kontakt zu uns:  
[www.destatis.de/kontakt](http://www.destatis.de/kontakt)  
Telefon: +49 (0) 611 / 75 24 05

© Statistisches Bundesamt (Destatis), 2022  
Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

## Inhalt

	Seite
Vorbemerkung, Gebietsstand, Zeichenerklärung .....	2
Erläuterungen zu den Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen .....	3
Veröffentlichungstermine der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen .....	7
Das Bruttoinlandsprodukt .....	8
Schaubild 1: Entstehung, Verwendung und Verteilung des Bruttoinlandsprodukts .....	9
Schaubild 2: Wirtschaftswachstum – Bruttoinlandsprodukt preisbereinigt, verkettet .....	10
Schaubild 3: Entstehung des Bruttoinlandsprodukts .....	11
Schaubild 4: Verwendung des Bruttoinlandsprodukts .....	12
Schaubild 5: Verteilung des Bruttoinlandsprodukts .....	13
Schaubild 6: Arbeitsproduktivität und Arbeitnehmerentgelt je Kopf .....	14
Schaubild 7: Arbeitsproduktivität und Arbeitnehmerentgelt je Stunde .....	15
Schaubild 8: Finanzierungssaldo des Staates .....	16
Tabelle 1: Bruttoinlandsprodukt, Bruttonationaleinkommen, Volkseinkommen .....	17
Tabelle 2: Wertschöpfung, Inlandsprodukt und Einkommen .....	19
Tabelle 3: Bruttowertschöpfung in jeweiligen Preisen .....	20
Tabelle 4: Verwendung des Bruttoinlandsprodukts .....	22
Tabelle 5: Bevölkerung, Erwerbstätigkeit und Arbeitsvolumen .....	23
Tabelle 6: Einnahmen und Ausgaben sowie Finanzierungssaldo des Staates .....	24
Tabelle 7: Konten der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen .....	25
Wichtige Begriffe der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen .....	29

## Vorbemerkung

Diese Informations-Broschüre verschafft interessierten Nutzern einen ersten Überblick über die Zusammenhänge und Ergebnisse der deutschen Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen. Sie wird im Januar eines Jahres zur Pressekonferenz „Bruttoinlandsprodukt“, auf der unter anderem das deutsche Bruttoinlandsprodukt und der Finanzierungssaldo des Staates des abgelaufenen Jahres vorgestellt werden, für das jeweilige Berichtsjahr erstellt. Im weiteren Jahresverlauf wird die elektronische Ausgabe bei Bedarf aktualisiert (in der Regel zu den Rechenterminen Februar, Mai und August).

## Gebietsstand

Die Angaben für **Deutschland** beziehen sich auf die Bundesrepublik Deutschland nach dem Gebietsstand seit dem 3.10.1990.

Die Angaben für das **frühere Bundesgebiet** beziehen sich auf die Bundesrepublik Deutschland nach dem Gebietsstand bis zum 3.10.1990; sie schließen Berlin-West ein.

## Zeichenerklärung

- = nichts vorhanden oder weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle
- / = keine Angaben, da Zahlenwert nicht sicher genug
- . = Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
- ... = Angabe fällt später an
- x = Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll

## Erläuterungen zu den Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen (VGR)

### Was versteht man unter Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen?

Die Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen haben die Aufgabe, für einen bestimmten Zeitraum ein möglichst umfassendes, übersichtliches, hinreichend gegliedertes, quantitatives Gesamtbild des wirtschaftlichen Geschehens in einer Volkswirtschaft zu geben. Dabei wird die wirtschaftliche Betätigung aller Wirtschaftseinheiten erfasst, die ihren ständigen Sitz beziehungsweise Wohnsitz im Wirtschaftsgebiet haben (Inlandskonzept).

Ein **Wirtschaftsgebiet** kann die gesamte Volkswirtschaft (zum Beispiel Deutschland) oder ein Teil davon (zum Beispiel ein Bundesland) sein. Die Region außerhalb des jeweiligen Wirtschaftsgebiets wird nicht als Ausland, sondern als „Übrige Welt“ bezeichnet. Für die Abgrenzung ist im Allgemeinen die Staatsangehörigkeit ohne Bedeutung; ebenso ist es unerheblich, welche Rechtsform die Wirtschaftseinheiten haben. Ständig im Inland befindliche Produktionsstätten, Verwaltungseinrichtungen und so weiter zählen deshalb zu den inländischen Wirtschaftseinheiten, unabhängig von den Eigentumsverhältnissen; umgekehrt gehören ständig im Ausland gelegene Produktionsstätten, Verwaltungseinrichtungen und so weiter im Eigentum von Inländern nicht zu den inländischen Wirtschaftseinheiten. Ausnahmen von dieser Regel bilden unter anderem diplomatische und konsularische Vertretungen sowie Streitkräfte.

**Wirtschaftseinheiten** sind alle Personen und Institutionen mit ihren für die Beschreibung des Wirtschaftsablaufs wichtigen wirtschaftlichen Tätigkeiten und damit verbundenen Vorgängen (produzieren, verteilen, konsumieren, investieren, finanzieren). Sie werden zusammengefasst zu großen Gruppen (Wirtschaftsbereiche, Sektoren). Als kleinste Darstellungseinheiten dienen Institutionen, die entweder selbst bilanzieren oder bei denen es aus rechtlicher und wirtschaftlicher Sicht möglich wäre, eine vollständige Rechnungsführung zu erstellen. Diese Einheiten werden zu folgenden **Sektoren** zusammengefasst:

- Nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften (zum Beispiel AGs, GmbHs, OHGs, KGs sowie rechtlich unselbstständige Eigenbetriebe des Staates und der privaten Organisationen ohne Erwerbszweck wie Krankenhäuser und Pflegeheime)
- Finanzielle Kapitalgesellschaften (zum Beispiel Banken, Versicherungen)
- Staat (Bund, Länder, Gemeinden, Sozialversicherungen)
- Private Haushalte (als Konsumenten, aber auch als Produzenten, zum Beispiel selbstständige Landwirte oder Versicherungsvertreter, Einzelunternehmer, Händler, Gastwirte, „Freiberufler“)
- Private Organisationen ohne Erwerbszweck (zum Beispiel politische Parteien, Gewerkschaften, Kirchen, Vereine)

Eine zentrale Größe der VGR ist das **Bruttoinlandsprodukt (BIP)**, welches alle im Inland produzierten Güter und Dienstleistungen abzüglich der Vorleistungen misst. Dabei drückt die Veränderungsrate des preisbereinigten Bruttoinlandsprodukts die wirtschaftliche Entwicklung aus und wird auch als **Wirtschaftswachstum** bezeichnet (siehe „Das Bruttoinlandsprodukt“, Seite 8).

### Wie sind die Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen aufgebaut?

Die VGR sind die Zusammenfassung mehrerer Strom- und Bestandsrechnungen, die das wirtschaftliche Geschehen in einer abgelaufenen Periode darstellen. Die VGR für die Bundesrepublik Deutschland werden überwiegend im Statistischen Bundesamt erstellt. Die Ergebnisse werden in Form eines geschlossenen Kontensystems mit doppelter Buchung aller nachgewiesenen Vorgänge ermittelt und in Tabellen, die das Kontensystem ergänzen, dargestellt.

Die deutschen VGR bestehen aus der Inlandsproduktberechnung, der Input-Output-Rechnung, der Vermögensrechnung, der Erwerbstätigenrechnung, der Arbeitsvolumenrechnung und der Finanzierungsrechnung.

Die **Inlandsproduktberechnung** ist vor allem auf die zahlenmäßige Darstellung von Marktvorgängen ausgerichtet. Berechnet und veröffentlicht werden die Angaben für Entstehung, Verwendung und Verteilung des Bruttoinlandsprodukts. Die ermittelten Größen – allen voran das BIP – sind wichtige Daten für die Beurteilung und Gestaltung der Wirtschaftspolitik.

Die Tabellen der **Input-Output-Rechnung** geben einen detaillierten und tief gegliederten Einblick in die Güterströme und Produktionsverflechtungen in der Volkswirtschaft und mit der übrigen Welt. Sie dienen unter anderem als Grund-

lage für Strukturuntersuchungen der Wirtschaft sowie für Analysen der direkten und indirekten Auswirkungen von Nachfrage-, Preis- und Lohnänderungen auf die Gesamtwirtschaft und die einzelnen Bereiche.

Die **Vermögensrechnung** stellt Angaben über Wert, Zusammensetzung und Veränderung von Vermögensbeständen sowie Abschreibungen auf das Anlagevermögen bereit. Hierbei stellt das Statistische Bundesamt Informationen zu verschiedenen Vermögensgütern – auch Sachvermögen genannt – zur Verfügung. Im Vordergrund stehen dabei Daten zum Anlagevermögen beziehungsweise Kapitalstock. Das Geldvermögen als zweiter Bestandteil der Vermögensrechnung wird von der Deutschen Bundesbank ermittelt und veröffentlicht.

Die **Erwerbstätigenrechnung** im Rahmen der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen umfasst die Bereitstellung von durchschnittlichen Angaben zu Erwerbstätigen und Erwerbspersonen nach dem sogenannten ILO-Konzept (Konzept der internationalen Arbeitsorganisation). Hierzu werden alle wichtigen erwerbsstatistischen Quellen herangezogen. Die Ergebnisse der Erwerbstätigenrechnung dienen als Bezugszahlen für die Ermittlung von Arbeitsproduktivitäten und anderen Quoten sowie als Ausgangsgröße für die Berechnung des gesamtwirtschaftlichen Arbeitsvolumens.

Die **Arbeitsvolumenrechnung** umfasst die tatsächlich geleistete Arbeitszeit aller Erwerbstätigen, die innerhalb Deutschlands eine auf wirtschaftlichen Erwerb gerichtete Tätigkeit ausüben. Die Ergebnisse werden für Zwecke der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen vom Institut für Arbeitsmarkt- und Berufsforschung der Bundesagentur für Arbeit in Zusammenarbeit mit dem Statistischen Bundesamt ermittelt.

Die **Finanzierungsrechnung** beinhaltet Angaben zu den Finanztransaktionen in einer Volkswirtschaft. Sie zeigt auf, welcher Sektor (private Haushalte, Unternehmen oder Staat) in welchem Umfang und in welcher Form finanzielle Mittel bereitstellt oder beansprucht und wie die Finanzintermediäre (d. h. Banken, Versicherungen und Investmentfonds) in den Finanzierungskreislauf eingeschaltet sind. Die Finanzierungsrechnung wird in Deutschland von der Deutschen Bundesbank erstellt.

#### **Auf welcher rechtlichen Grundlage werden die Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen erstellt?**

Die Erstellung der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen ist innerhalb der Europäischen Union (EU) durch verbindliche Rechtsakte, sogenannte Verordnungen, gesetzlich festgeschrieben. Die Verordnung (EU) Nr. 549/2013 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 21. Mai 2013 schreibt allen Mitgliedstaaten vor, wie die Ergebnisse der VGR zu berechnen sind und welche Ergebnisse zu übermitteln sind. Seit September 2014 gilt das „Europäische System Volkswirtschaftlicher Gesamtrechnungen auf nationaler und regionaler Ebene“ (ESVG) 2010 in der Europäischen Union als Grundlage für diese Berechnungen. Im ESVG werden Konzepte, Definitionen, Klassifikationen, Zeitpunkt und Häufigkeit der Lieferung von Ergebnissen geregelt. Damit ist sichergestellt, dass europaweit harmonisierte Ergebnisse für politische und wirtschaftliche Entscheidungen zur Verfügung stehen. Das ESVG 2010 basiert auf dem „System of National Accounts“ (SNA) 2008 der Vereinten Nationen, das weltweit Gültigkeit hat.

#### **Wer nutzt die Daten der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen?**

Die Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen stellen wichtige Daten für die Beurteilung und Gestaltung der Wirtschafts-, Finanz-, Sozialpolitik und weiterer Politikbereiche bereit. Auf die Angaben der VGR stützen sich Politik, Wirtschaft und Verwaltung bei ihren Arbeiten und Entscheidungen. Sie dienen unter anderem als Grundlage für Gutachten, Wachstumsprognosen, Steuerschätzungen, Rentenanpassungen und Tarifverhandlungen.

Nationale Nutzer sind vor allem die Bundesregierung (speziell das Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie, das Bundesministerium der Finanzen sowie das Bundeskanzleramt), die Deutsche Bundesbank, der Sachverständigenrat zur Begutachtung der gesamtwirtschaftlichen Entwicklung, Wirtschaftsforschungsinstitute, Universitäten und Medien.

Hauptnutzer der VGR-Daten auf internationaler Ebene sind das Statistische Amt der Europäischen Gemeinschaft (Eurostat), die Europäische Zentralbank (EZB), die Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (OECD) sowie der Internationale Währungsfonds (IWF) und die Vereinten Nationen (UN). Innerhalb der Europäischen Union (EU) dienen die Angaben zum Bruttonationaleinkommen (BNE) beispielsweise zur Berechnung der Eigenmittel, also der Mitgliedsbeiträge der einzelnen Staaten an die EU. Die VGR-Daten werden weiterhin für die Überwachung und

Steuerung der europäischen Währungspolitik benötigt. So basieren die Konvergenzkriterien für die Europäische Währungsunion auf Größen der VGR (öffentliches Defizit, öffentlicher Schuldenstand und Bruttoinlandsprodukt).

### **Woher kommen die Zahlen für die Berechnung der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen?**

Für die Berechnung der Ergebnisse der VGR werden alle geeigneten laufenden wirtschaftsstatistischen Erhebungen verwendet, die zum jeweiligen Veröffentlichungs- beziehungsweise Revisionszeitpunkt vorliegen. Zusätzlich werden weitere Datenquellen wie administrative Daten (zum Beispiel Finanz- und Steuerstatistik, Bundesagentur für Arbeit), Geschäftsstatistiken und Jahresabschlüsse großer Unternehmen (zum Beispiel Lufthansa, Telekom, Kreditinstitute), Haushaltsbefragungen (Einkommens- und Verbrauchsstichprobe (EVS), Mikrozensus) sowie Informationen von Verbänden ausgewertet.

Eine detaillierte Beschreibung der Methoden und Grundlagen zur Berechnung des Bruttoinlandsprodukts und Bruttonationaleinkommens für Deutschland finden Sie in der Fachserie 18, Reihe S.30, „Inlandsprodukt und Nationaleinkommen nach ESVG 2010 – Methoden und Grundlagen“.

### **Wie werden die Ergebnisse der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen preisbereinigt?**

Eine Preisbereinigung wird durchgeführt, um eine „reale“ Entwicklung – also ohne die Berücksichtigung von Preisänderungen – zu erhalten. Im Unterschied zu nominalen Ergebnissen, die in den Preisen des jeweiligen Berichtsjahres nachgewiesen werden, werden „reale“ Größen um Preiseffekte bereinigt. Die Preis- und Volumenmessung erfolgt dabei auf der Grundlage einer jährlich wechselnden Preisbasis (Vorjahrespreisbasis). Anders als bei der Berechnung auf Festpreisbasis werden durch die Verwendung des jeweiligen Vorjahres als Basisjahr immer die aktuellen Preisrelationen in der Rechnung berücksichtigt. Dadurch wird die Berechnung der "realen" Veränderungsraten (insbesondere des Bruttoinlandsprodukts) genauer.

Rechentechnisch werden bei der Methode der Vorjahrespreisbasis die Wertangaben eines Jahres mit Preisindizes deflationiert, die immer auf den Jahresdurchschnitt des Vorjahres normiert sind. Auf diese Weise erhält man zunächst eine Sequenz von Jahresergebnissen in konstanten Preisen des Vorjahres mit dazu passenden Messzahlen. Durch Verkettung („Chain-linking“) dieser Messzahlen wird für jedes Merkmal eine vergleichbare lange Zeitreihe in Form von Kettenindizes ermittelt.

### **Warum werden die Ergebnisse der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen so oft überarbeitet?**

In Deutschland werden die Ergebnisse der VGR im Rahmen von Revisionen regelmäßig überarbeitet, indem zum Beispiel neue Daten, neue Statistiken, neue Definitionen und/oder neue Methoden in das Rechenwerk einbezogen werden. Dabei wird zwischen regelmäßigen laufenden Revisionen und in größeren zeitlichen Abständen stattfindenden umfassenden **Generalrevisionen** unterschieden.

**Laufende Revisionen** beziehen sich auf kleinere Korrekturen einzelner Quartale beziehungsweise Jahre. Sie finden im Rahmen der laufenden Rechnung statt und sind grundsätzlich bei jedem Veröffentlichungstermin möglich. Solche Revisionen werden durchgeführt, damit aktuelle, von den bisherigen Datengrundlagen signifikant abweichende Informationen in das Zahlenwerk einfließen und die Datennutzer auf die bestmöglichen Ergebnisse für Analysen und Prognosen zurückgreifen können. Eine höhere Aktualität erfordert tendenziell auch häufigere und vom Ausmaß her größere laufende Revisionen.

Dagegen finden **Generalrevisionen** der VGR-Daten in Deutschland nur etwa alle fünf Jahre statt (zuletzt in 2014 und 2019). Diese grundlegende Überarbeitung der gesamten VGR-Angaben und der dazu gehörigen Zeitreihen ist unter anderem erforderlich, um neue Konzepte und Definitionen einzuführen.

### **Wann werden die Ergebnisse der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen veröffentlicht?**

Die Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen (VGR) werden für Jahre und Vierteljahre erstellt. Das erste Jahresergebnis wird bereits Mitte Januar des Folgejahres im Rahmen einer Pressekonferenz veröffentlicht. Das Bruttoinlandsprodukt (BIP) für ein Vierteljahr wird erstmals etwa 30 Tage nach Quartalsende in einer Schnellmeldung publiziert, das heißt Ende Januar, Ende April, Ende Juli und Ende Oktober. Die detaillierten Ergebnisse der Inlandsproduktberechnung werden etwa 55 Tage nach Quartalsende mit einer ausführlichen Pressemitteilung bekannt gegeben. Die Quar-

talsdaten sind konsistent mit den Jahresergebnissen verknüpft. Über die jeweilige Erstberechnung der Quartals- und Jahresergebnisse hinaus werden auch die bis dahin veröffentlichten Ergebnisse des laufenden Jahres beziehungsweise der letzten vier Jahre (zum August-Termin) routinemäßig überarbeitet und – soweit erforderlich – revidiert.

Der aktuelle Veröffentlichungskalender kann über die Internetseite [www.destatis.de](http://www.destatis.de) > *Presse* > *Jahreskalender* eingesehen werden.

## **Wo findet man die Ergebnisse der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen?**

### **Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen für Deutschland insgesamt**

Die Ergebnisse der VGR für Deutschland insgesamt werden vom Statistischen Bundesamt veröffentlicht. Über die Internetseite [www.destatis.de](http://www.destatis.de) finden Sie unter *Themen* > *Wirtschaft* > *Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen, Inlandsprodukt* Pressemitteilungen, Texte, Tabellen und Schaubilder zum vierteljährlichen und jährlichen BIP, zu detaillierten Ergebnissen der Inlandsproduktberechnung, zum EU-Stabilitätspakt, zur Input-Output-Rechnung und zur Vermögensrechnung. Unter „Publikationen“ werden darüber hinaus alle aktuellen Reihen und Beihefte der Fachserie 18 „Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen“ angeboten, die in elektronischer Form kostenfrei heruntergeladen werden können.

In der GENESIS-Online Datenbank (<https://www-genesis.destatis.de/genesis/online>) werden Zeitreihen und Tabellen zur Verfügung gestellt.

#### Kontakt:

Inlandsproduktberechnung: VGR-Infoteam, Telefon: +49 (0) 611 / 75-2626, E-Mail: [bip-info@destatis.de](mailto:bip-info@destatis.de)

Input-Output-Rechnung: Telefon: +49 (0) 611 / 75-2626, E-Mail: [input-output@destatis.de](mailto:input-output@destatis.de)

Internet: [www.destatis.de](http://www.destatis.de) > *Themen* > *Wirtschaft* > *Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen, Inlandsprodukt*

### **Regionale Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen**

Die regionalen Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen für die Länder und Kreise der Bundesrepublik Deutschland werden vom Arbeitskreis „Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen der Länder“ erstellt und veröffentlicht.

#### Kontakt:

Statistisches Landesamt Baden-Württemberg, Böblinger Str. 68, 70199 Stuttgart,

Telefon: +49 (0) 711 / 641-2470 bzw. -2471, E-Mail: [vgr@stala.bwl.de](mailto:vgr@stala.bwl.de), Internet: [www.vgrdl.de](http://www.vgrdl.de)

### **Internationale Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen**

Der Fachbereich Internationale Statistik des Statistischen Bundesamtes hilft bei der Suche nach harmonisierten internationalen Vergleichsdaten.

#### Kontakt:

[www.destatis.de/kontakt](http://www.destatis.de/kontakt)

Internet: [www.destatis.de](http://www.destatis.de) > *Themen* > *Laender und Regionen*

## Veröffentlichungstermine der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen (VGR)

### Fachserie 18 - Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen

#### Reihe 1: Inlandsproduktberechnung

Januar	Februar	März
<b>Reihe 1.1</b> Erste Jahresergebnisse	<b>Reihe 1.2</b> Vierteljahresergebnisse  <b>Reihe 1.3</b> Saisonbereinigte Vierteljahresergebnisse nach X13	<b>Reihe 1.4</b> Detaillierte Jahresergebnisse (Stand Februar)  <b>Reihe 1.5</b> Lange Reihen (Stand Februar)
April	Mai	Juni
	<b>Reihe 1.2</b> Vierteljahresergebnisse  <b>Reihe 1.3</b> Saisonbereinigte Vierteljahresergebnisse nach X13	<b>Reihe 1.4</b> Detaillierte Jahresergebnisse (Stand Mai)  <b>Reihe 1.5</b> Lange Reihen (Stand Mai)
Juli	August	September
	<b>Reihe 1.2</b> Vierteljahresergebnisse  <b>Reihe 1.3</b> Saisonbereinigte Vierteljahresergebnisse nach X13	<b>Reihe 1.4</b> Detaillierte Jahresergebnisse (Stand August)  <b>Reihe 1.5</b> Lange Reihen (Stand August)
Oktober	November	Dezember
	<b>Reihe 1.2</b> Vierteljahresergebnisse  <b>Reihe 1.3</b> Saisonbereinigte Vierteljahresergebnisse nach X13	

Reihe 2: Input-Output-Rechnung (erscheint unregelmäßig)

### Veröffentlichungskalender 2022

14.01.2022	Pressekonferenz "Bruttoinlandsprodukt 2021 für Deutschland" (erste Jahresergebnisse)
28.01.2022	Schnellschätzung zum 4. Quartal 2021 (nur BIP)
25.02.2022	Detaillierte Ergebnisse zum 4. Quartal 2021
29.04.2022	Schnellschätzung zum 1. Quartal 2022 (nur BIP)
25.05.2022	Detaillierte Ergebnisse zum 1. Quartal 2022
29.07.2022	Schnellschätzung zum 2. Quartal 2022 (nur BIP)
25.08.2022	Detaillierte Ergebnisse zum 2. Quartal 2022
28.10.2022	Schnellschätzung zum 3. Quartal 2022 (nur BIP)
25.11.2022	Detaillierte Ergebnisse zum 3. Quartal 2022

## Das Bruttoinlandsprodukt (BIP)

### Was ist das Bruttoinlandsprodukt?

Das Bruttoinlandsprodukt ist ein Maß für die wirtschaftliche Leistung einer Volkswirtschaft in einem bestimmten Zeitraum. Es misst den Wert der im Inland hergestellten Waren und Dienstleistungen, soweit diese nicht als Vorleistungen für die Produktion anderer Waren und Dienstleistungen verwendet werden. Das BIP wird in jeweiligen Preisen und preisbereinigt (Deflationierung mit jährlich wechselnden Vorjahrespreisen und Verkettung) errechnet. Auf Vorjahrespreisbasis wird die „reale“ Wirtschaftsentwicklung im Zeitablauf frei von Preiseinflüssen dargestellt. Die Veränderungsrate des preisbereinigten BIP dient als Messgröße für das Wirtschaftswachstum der Volkswirtschaften. Das BIP ist damit eine der wichtigsten Größen der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen und gehört zu den Indikatoren des Verbreitungsstandards des Internationalen Währungsfonds (IWF).

Die Berechnung des BIP für Deutschland folgt internationalen Vorschriften und Konventionen, speziell dem rechtlich bindenden Europäischen System Volkswirtschaftlicher Gesamtrechnungen (ESVG) 2010. Entsprechend dieser internationalen Vorgaben sind bestimmte Bereiche nicht Teil des BIP, zum Beispiel selbst verrichtete Hausarbeit oder negative externe Effekte wie Umweltbelastungen oder Naturkatastrophen. Schattenwirtschaftliche Aktivitäten werden dagegen mittels Zuschlägen und Sonderrechnungen (zum Beispiel für Eigenleistungen am Hausbau und Trinkgelder) in die Berechnung des BIP einbezogen, jedoch nicht separat ausgewiesen. Mit der Einführung der neuen VGR-Konzepte (ESVG 2010) werden auch illegale Produktionsaktivitäten (Drogenwirtschaft, Tabaksmuggel, Prostitution) in das BIP einbezogen.

### Wie wird das Bruttoinlandsprodukt berechnet?

Das Bruttoinlandsprodukt wird in Deutschland sowohl über die Entstehungs- als auch über die Verwendungsseite berechnet.

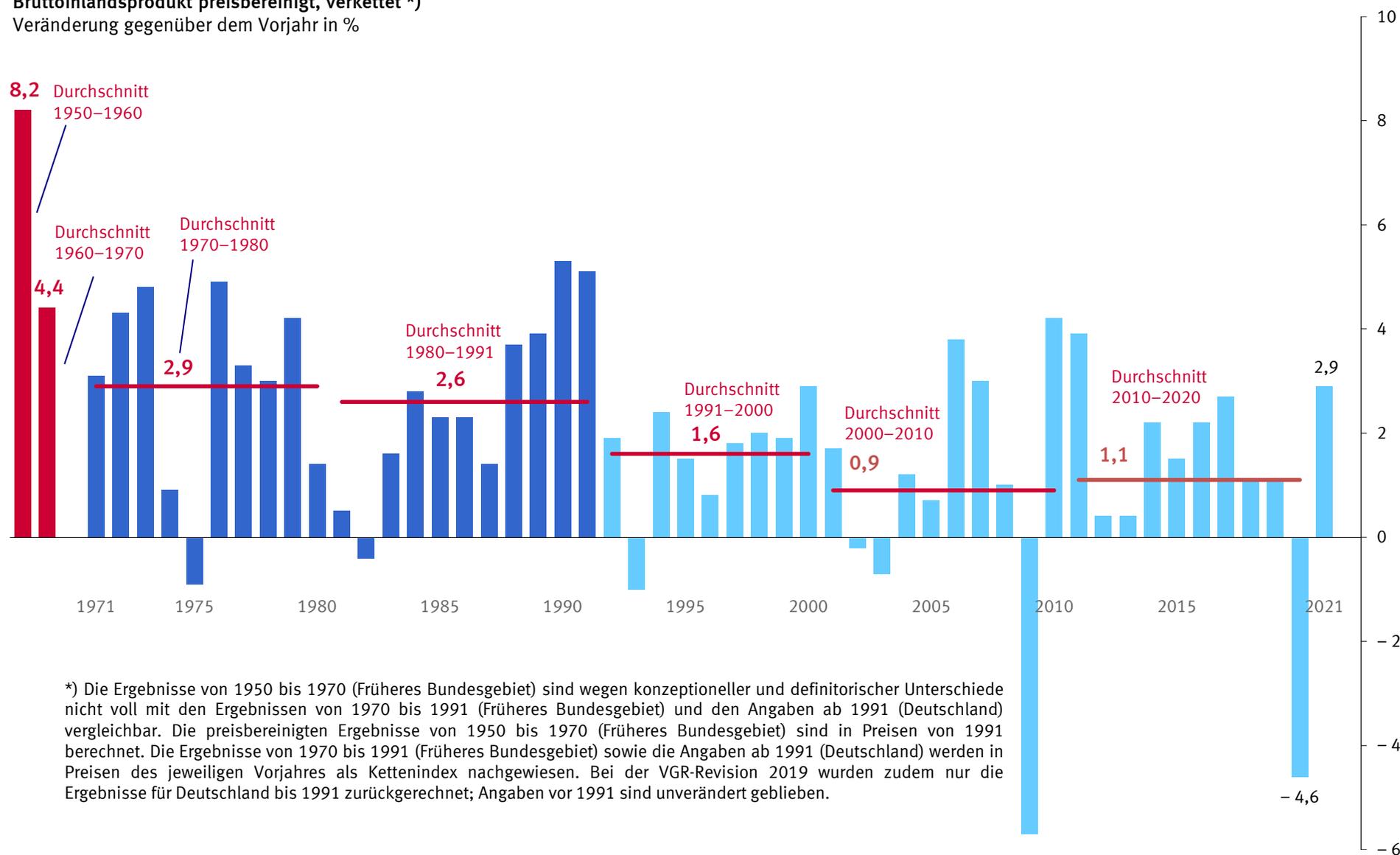
Bei der **Entstehungsrechnung** (Produktionsansatz) wird das BIP ermittelt, indem die Wertschöpfung aller Produzenten als Differenz zwischen dem Wert der produzierten Waren und Dienstleistungen (Produktionswert) und dem Vorleistungsverbrauch berechnet wird. Dabei wird zunächst die Bruttowertschöpfung der einzelnen Wirtschaftsbereiche ermittelt. Aus der Summe der Bruttowertschöpfung aller Wirtschaftsbereiche ergibt sich dann das Bruttoinlandsprodukt, indem – als Bewertungskorrektur beim Übergang von Herstellungspreisen zu Marktpreisen – die Gütersteuern (wie Tabak-, Mineralöl- oder Mehrwertsteuer) hinzugefügt und die Gütersubventionen abgezogen werden.

Die **Verwendungsrechnung** (Ausgabenansatz) als zweite Säule der Inlandsproduktberechnung zeigt, wie die inländischen Waren und Dienstleistungen verwendet wurden: Sie können im Inland konsumiert oder investiert oder ins Ausland exportiert werden. Das BIP ergibt sich dabei als Summe aus privaten und staatlichen Konsumausgaben, Investitionen und Außenbeitrag (Exporte abzüglich Importe).

Eine eigenständige, komplette Berechnung des BIP über die **Verteilungsseite** – das heißt ausgehend von den verschiedenen Einkommensarten – ist in Deutschland nicht möglich, weil über den Betriebsüberschuss beziehungsweise die Unternehmens- und Vermögenseinkommen nur lückenhafte statistische Basisdaten vorliegen. Diese Größen werden daher als Saldengrößen aus dem gesamtwirtschaftlichen Kreislauf abgeleitet. Die Ergebnisse der Verteilungsrechnung werden unter anderem zur Plausibilisierung des BIP sowie zur Bildung makroökonomischer Kennzahlen herangezogen.



**Schaubild 2**  
**Wirtschaftswachstum**  
**Bruttoinlandsprodukt preisbereinigt, verkettet \*)**  
 Veränderung gegenüber dem Vorjahr in %



\*) Die Ergebnisse von 1950 bis 1970 (Früheres Bundesgebiet) sind wegen konzeptioneller und definitorischer Unterschiede nicht voll mit den Ergebnissen von 1970 bis 1991 (Früheres Bundesgebiet) und den Angaben ab 1991 (Deutschland) vergleichbar. Die preisbereinigten Ergebnisse von 1950 bis 1970 (Früheres Bundesgebiet) sind in Preisen von 1991 berechnet. Die Ergebnisse von 1970 bis 1991 (Früheres Bundesgebiet) sowie die Angaben ab 1991 (Deutschland) werden in Preisen des jeweiligen Vorjahres als Kettenindex nachgewiesen. Bei der VGR-Revision 2019 wurden zudem nur die Ergebnisse für Deutschland bis 1991 zurückgerechnet; Angaben vor 1991 sind unverändert geblieben.

Schaubild 3

## Entstehung des Bruttoinlandsprodukts

Wirtschaftsstruktur 1991 und 2021

Anteile an der nominalen Bruttowertschöpfung in %

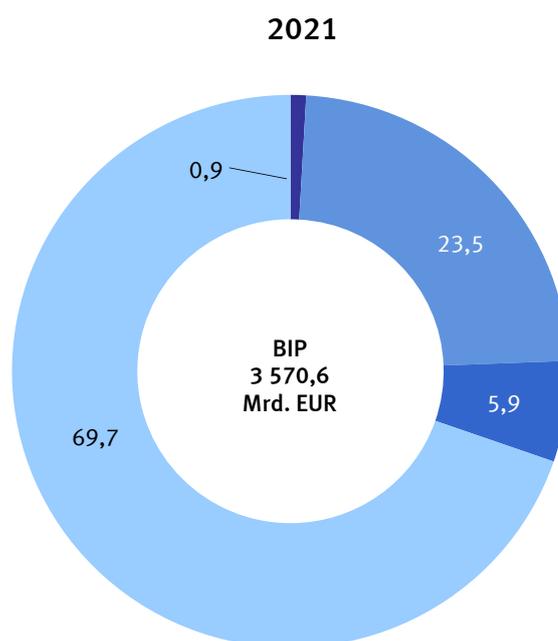
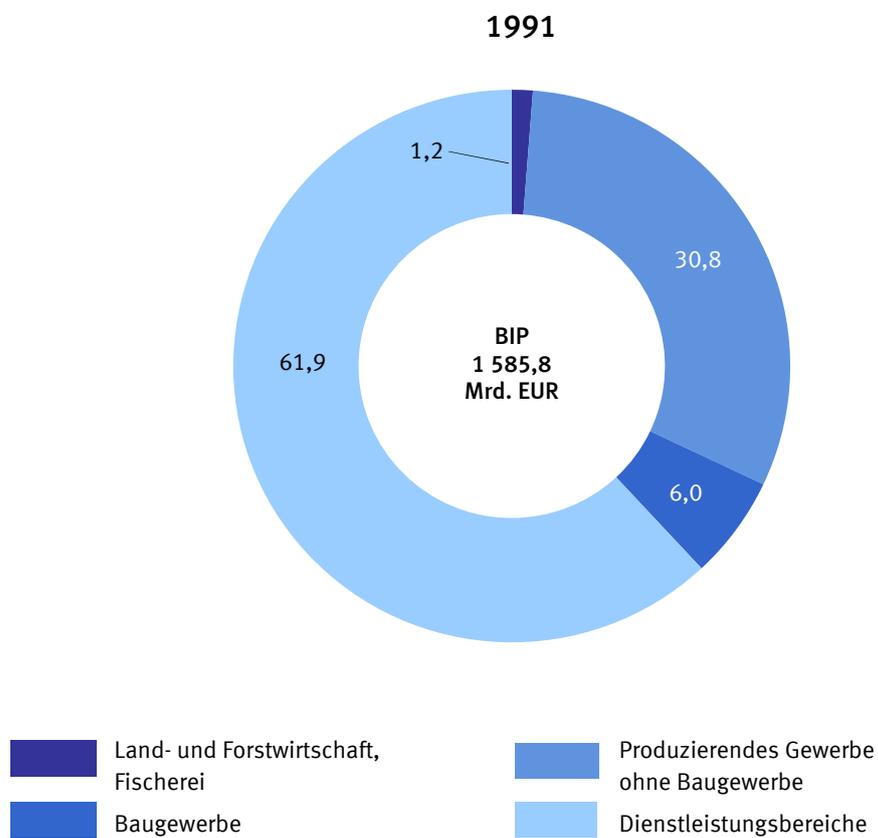
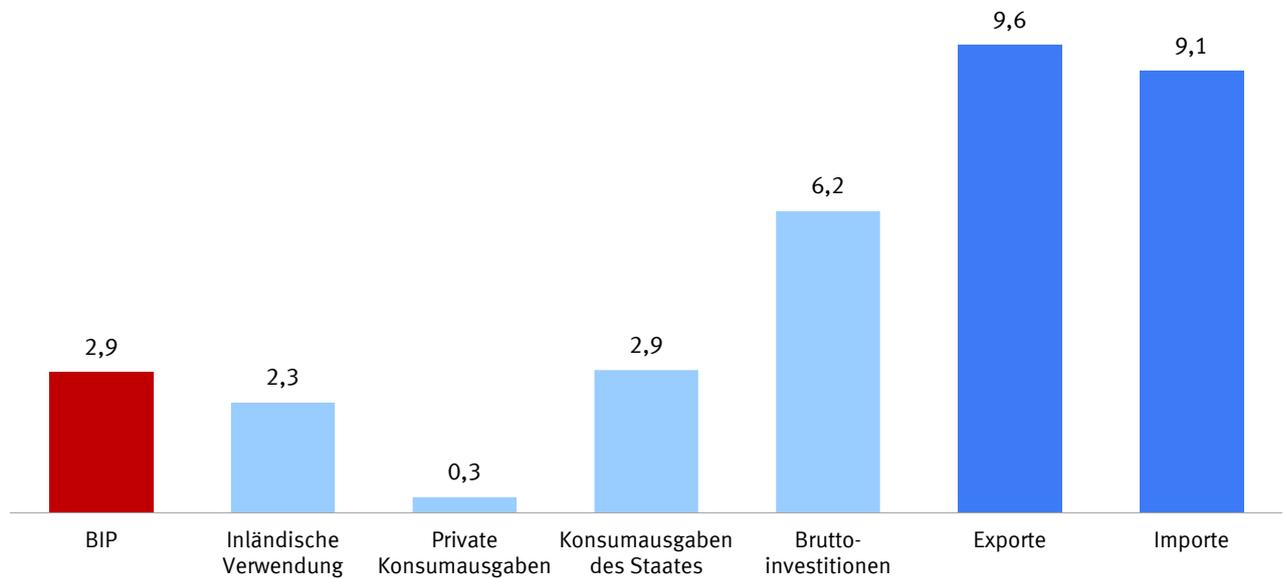
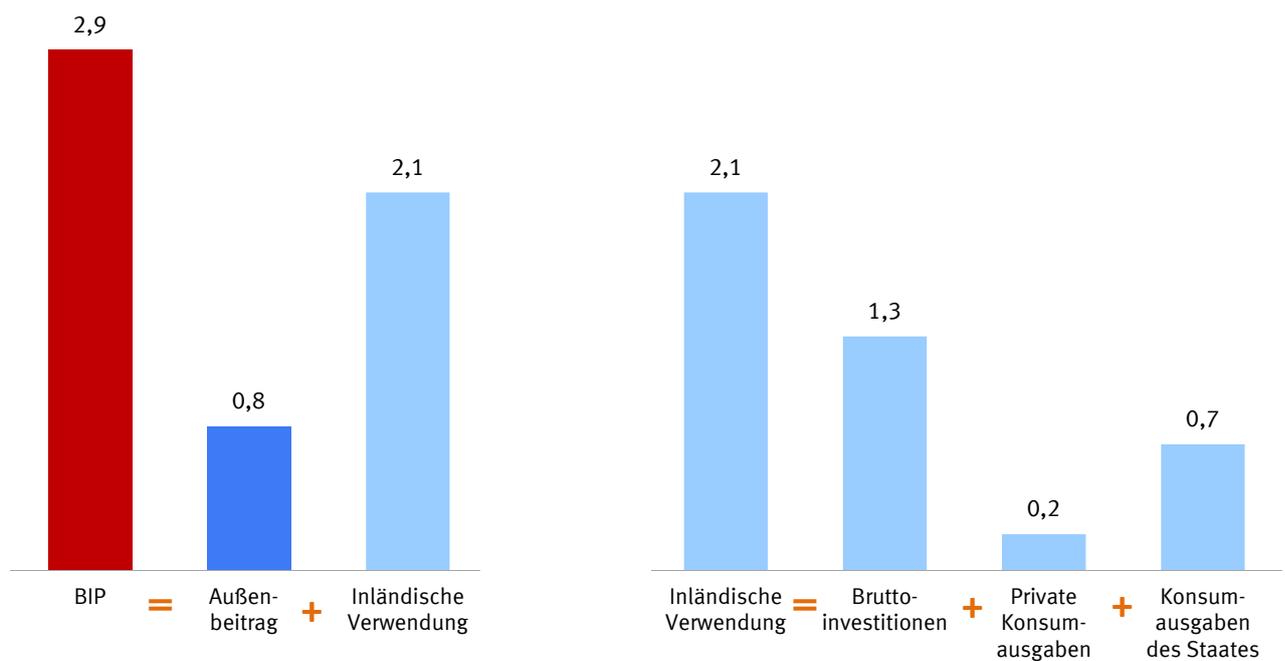


Schaubild 4  
**Verwendung des Bruttoinlandsprodukts 2021**  
 Preisbereinigt

Veränderung gegenüber dem Vorjahr in %



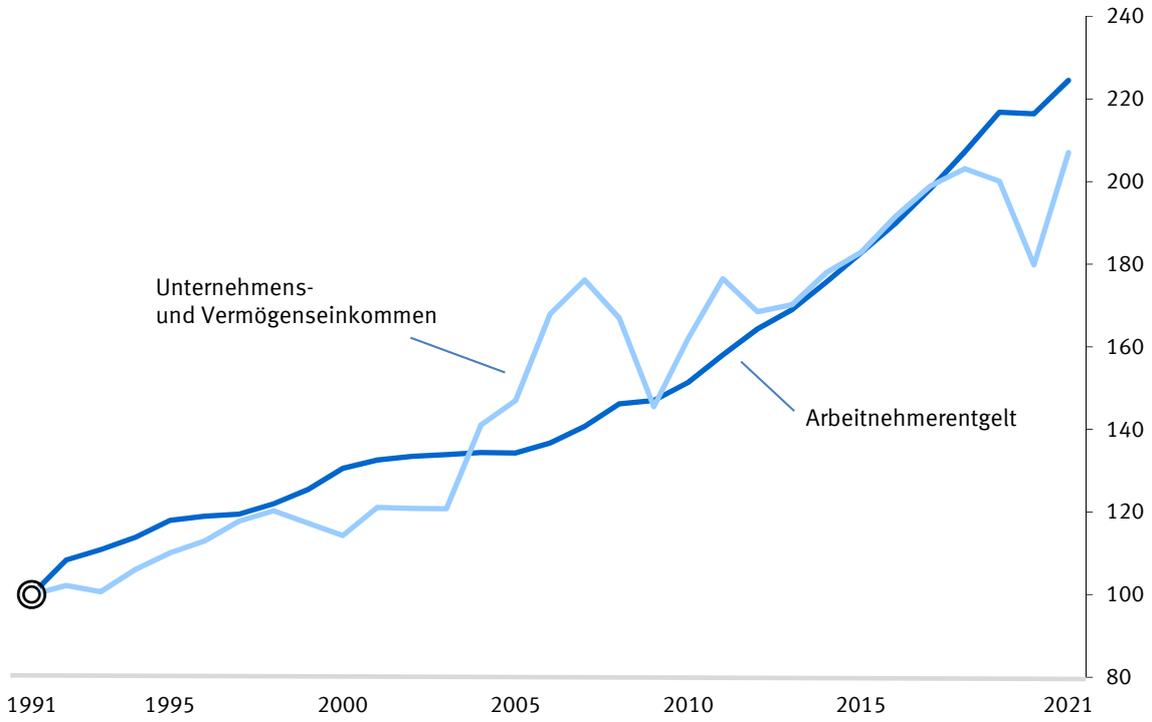
Wachstumsbeiträge in %-Punkten zum BIP <sup>1</sup>



<sup>1</sup> Rechnerische Wachstumsbeiträge, ausgenommen Rundungsdifferenzen.

Schaubild 5  
**Verteilung des Bruttoinlandsprodukts**

**Arbeitnehmerentgelt und Unternehmens- und Vermögenseinkommen**  
 1991 = 100



**Brutto- bzw. Nettolöhne und -gehälter**  
 Veränderung gegenüber dem Vorjahr in %

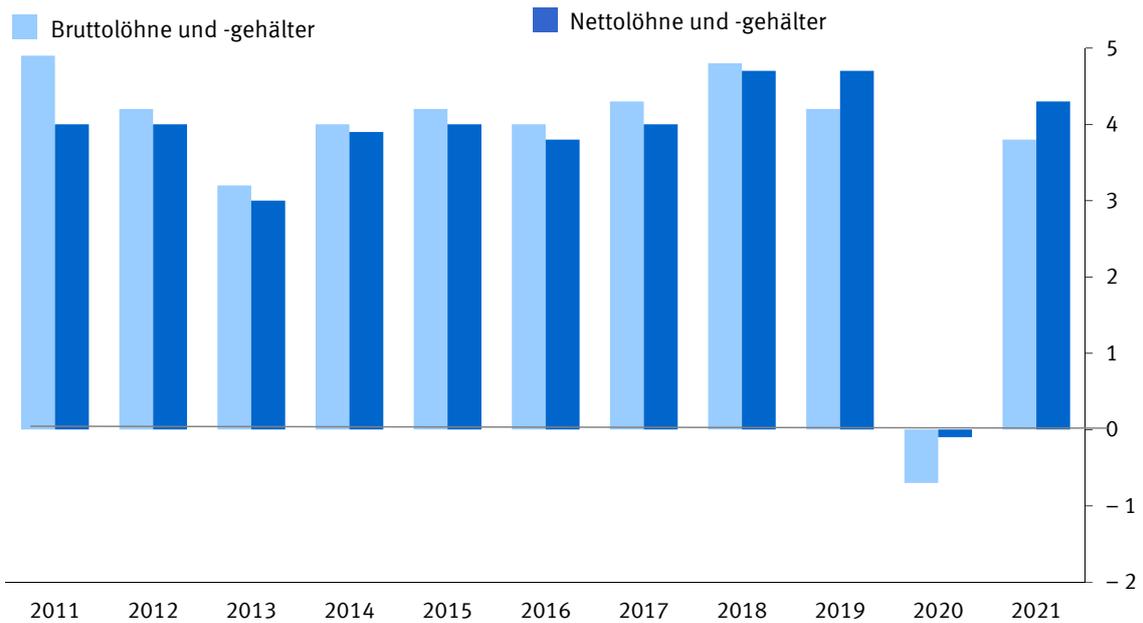
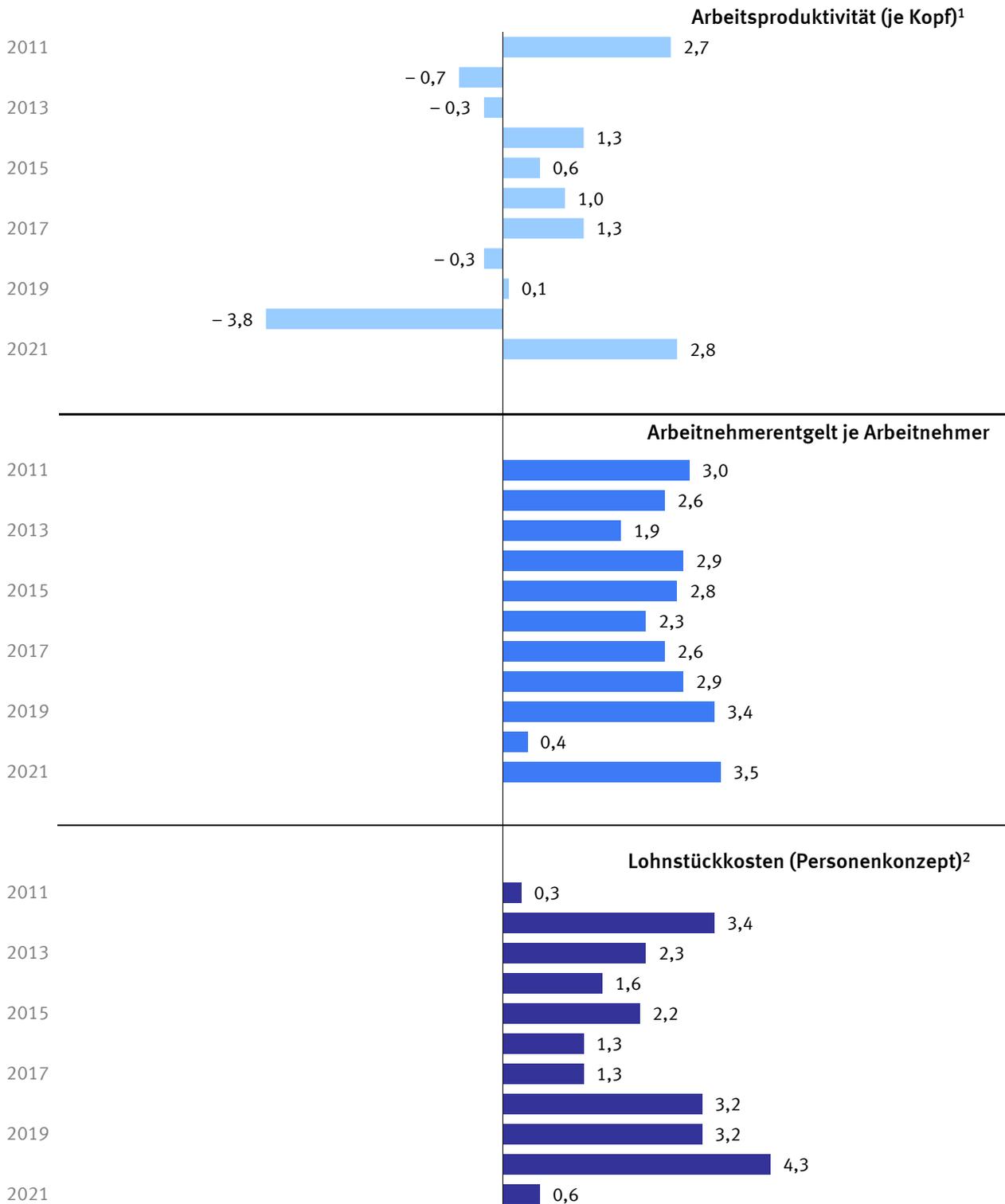


Schaubild 6

### Arbeitsproduktivität und Arbeitnehmerentgelt je Kopf

Veränderung gegenüber dem Vorjahr in %

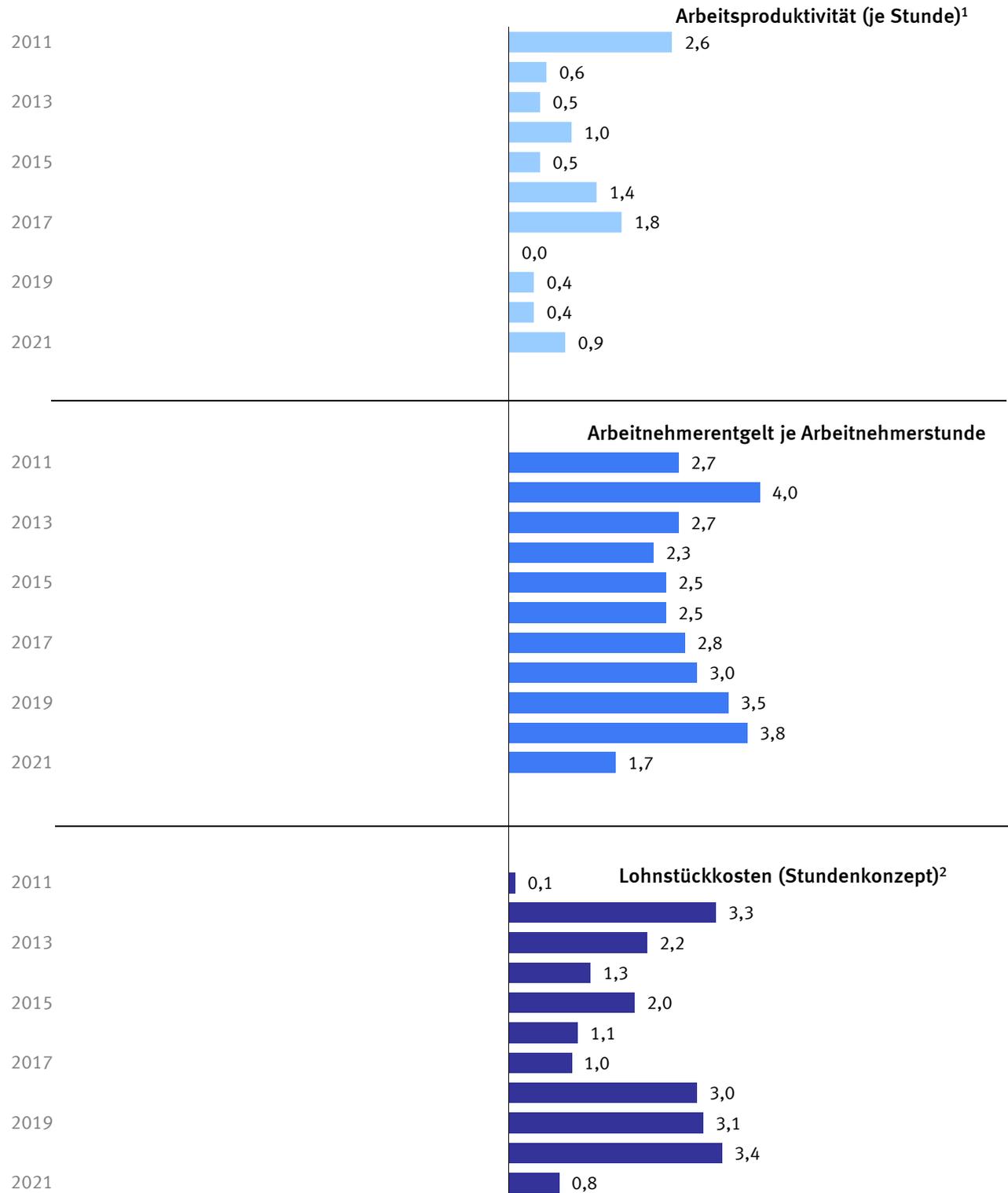


1 Preisbereinigtes Bruttoinlandsprodukt je Erwerbstätigen. 2 Arbeitnehmerentgelt je Arbeitnehmer in Relation zur Arbeitsproduktivität je Erwerbstätigen.

Schaubild 7

## Arbeitsproduktivität und Arbeitnehmerentgelt je Stunde

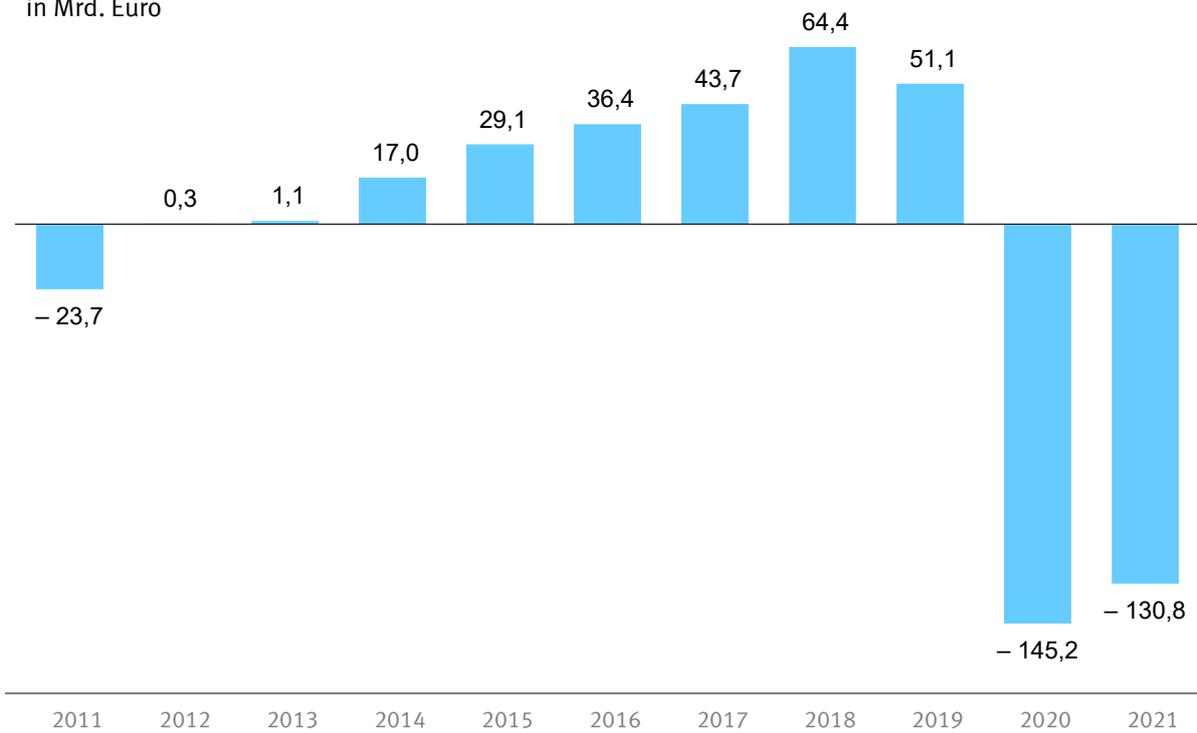
Veränderung gegenüber dem Vorjahr in %



1 Preisbereinigtes Bruttoinlandsprodukt je geleisteter Erwerbstätigenstunde. 2 Arbeitnehmerentgelt je geleisteter Arbeitnehmerstunde in Relation zur Arbeitsproduktivität je Erwerbstätigenstunde.

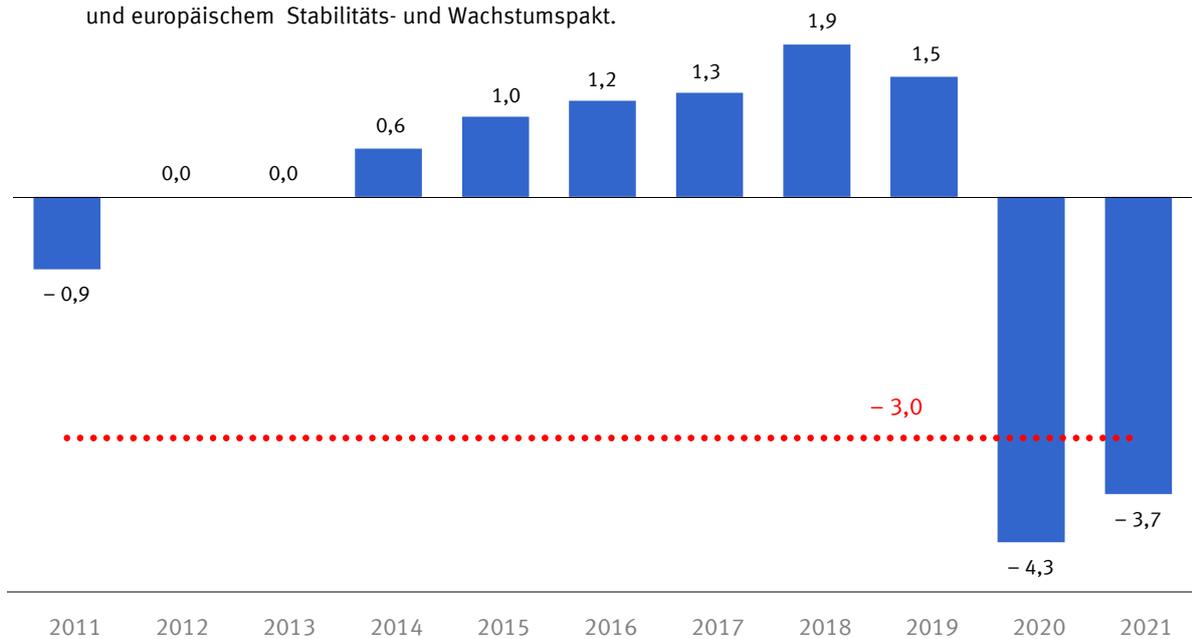
Schaubild 8  
**Finanzierungssaldo des Staates**

in Mrd. Euro



in % des Bruttoinlandsprodukts

..... Obergrenze des Finanzierungsdefizits gemäß Maastricht-Vertrag  
 und europäischem Stabilitäts- und Wachstumspakt.



**Tabelle 1**  
**Bruttoinlandsprodukt, Bruttonationaleinkommen, Volkseinkommen \*)**

Jahr	Bruttoinlandsprodukt		Bruttoinlandsprodukt	Bruttonationaleinkommen	Volkseinkommen	Bruttoinlandsprodukt	Bruttonationaleinkommen	Volkseinkommen
	preisbereinigt		in jeweiligen Preisen			in jeweiligen Preisen je Einwohner 1)		
	Maßeinheit 2)	%	Mrd. EUR 3)			EUR 3)		
<b>Früheres Bundesgebiet (ohne Berlin und Saarland)</b>								
1925	–	–	–	41,60	34,00	–	1 170	540
1926	–	–	–	43,60	35,60	–	1 210	560
1927	–	–	–	48,70	39,90	–	1 350	620
1928	–	–	–	52,10	42,90	–	1 430	670
1929	–	–	–	52,30	42,90	–	1 430	660
1930	–	–	–	48,80	39,30	–	1 330	600
1931	–	–	–	40,80	31,90	–	1 100	490
1932	–	–	–	33,60	25,30	–	900	380
1933	–	–	–	34,50	26,10	–	920	400
1934	–	–	–	38,80	29,90	–	1 030	450
1935	–	–	–	43,20	33,70	–	1 140	500
1936	–	–	–	47,90	37,90	–	1 260	560
1937	–	–	–	53,80	42,40	–	1 400	630
1938	–	–	–	59,20	47,30	–	1 520	690
<b>Früheres Bundesgebiet (ohne Berlin-West und Saarland)</b>								
1950	218,17	–	49,69	50,41	40,14	1 059	1 075	856
1951	239,34	9,7	61,00	61,71	48,73	1 287	1 302	1 028
1952	261,68	9,3	69,75	70,51	55,35	1 461	1 477	1 160
1953	284,99	8,9	74,92	75,62	59,24	1 555	1 570	1 230
1954	307,13	7,8	80,41	80,84	63,35	1 651	1 660	1 301
1955	344,30	12,1	91,89	92,29	72,68	1 868	1 876	1 477
1956	370,89	7,7	101,58	102,00	80,70	2 040	2 048	1 621
1957	393,39	6,1	110,72	111,15	88,45	2 195	2 204	1 754
1958	410,93	4,5	118,95	119,23	94,73	2 330	2 335	1 855
1959	443,24	7,9	130,31	130,33	103,06	2 524	2 524	1 996
1960	481,38	8,6	146,04	146,23	116,14	2 799	2 802	2 226
<b>Früheres Bundesgebiet</b>								
1960	511,29	–	154,77	154,92	122,77	2 792	2 795	2 215
1961	534,96	4,6	169,60	169,44	133,32	3 019	3 016	2 373
1962	559,92	4,7	184,46	184,32	144,24	3 245	3 243	2 538
1963	575,66	2,8	195,50	195,36	152,26	3 407	3 404	2 653
1964	614,01	6,7	214,83	214,54	167,32	3 706	3 701	2 886
1965	646,89	5,4	234,77	234,27	183,27	4 005	3 997	3 127
1966	664,94	2,8	249,63	249,20	194,18	4 220	4 213	3 283
1967	662,89	–0,3	252,76	252,42	194,67	4 263	4 258	3 284
1968	699,04	5,5	272,66	272,88	213,77	4 583	4 586	3 593
1969	751,19	7,5	305,22	305,65	236,70	5 081	5 088	3 941
1970	789,03	5,0	345,28	345,48	271,19	5 693	5 696	4 471
<b>Früheres Bundesgebiet (Ergebnisse der VGR-Revision 2005)</b>								
1970	56,82	–	360,60	361,64	282,12	5 945	5 963	4 652
1971	58,60	3,1	400,24	400,84	311,41	6 529	6 539	5 080
1972	61,12	4,3	436,37	436,62	339,62	7 076	7 080	5 507
1973	64,04	4,8	486,02	486,23	380,29	7 842	7 845	6 136
1974	64,61	0,9	526,02	526,25	411,42	8 477	8 481	6 630
1975	64,05	–0,9	551,01	552,02	430,46	8 912	8 928	6 962
1976	67,22	4,9	597,40	598,99	467,73	9 709	9 735	7 602
1977	69,47	3,3	636,54	637,22	497,17	10 367	10 378	8 097
1978	71,56	3,0	678,94	682,10	531,55	11 071	11 122	8 667
1979	74,53	4,2	737,37	738,61	573,25	12 017	12 038	9 343
1980	75,58	1,4	788,52	789,98	609,30	12 808	12 831	9 897
1981	75,98	0,5	825,79	825,90	635,47	13 388	13 390	10 302
1982	75,68	–0,4	860,21	859,56	659,60	13 956	13 945	10 701
1983	76,87	1,6	898,27	900,40	689,54	14 624	14 659	11 226
1984	79,04	2,8	942,00	947,93	726,53	15 398	15 495	11 876
1985	80,88	2,3	984,41	990,68	762,35	16 132	16 234	12 493
1986	82,73	2,3	1 037,13	1 041,19	805,71	16 984	17 050	13 194
1987	83,89	1,4	1 065,13	1 067,75	825,38	17 439	17 482	13 514
1988	87,00	3,7	1 123,29	1 131,66	878,15	18 280	18 416	14 290
1989	90,39	3,9	1 200,66	1 211,11	938,71	19 346	19 514	15 125
1990	95,14	5,3	1 306,68	1 317,94	1 017,91	20 658	20 836	16 092
1991	100,00	5,1	1 415,80	1 417,81	1 088,98	22 096	22 128	16 996

**Bruttoinlandsprodukt, Bruttonationaleinkommen, Volkseinkommen \*)**

Jahr	Bruttoinlandsprodukt		Bruttoinlands- produkt	Bruttonational- einkommen	Volks- einkommen	Bruttoinlands- produkt	Bruttonational- einkommen	Volks- einkommen
	preisbereinigt							
	Maßeinheit 2)	%	Mrd. EUR			EUR		
<b>Deutschland</b>								
1991	73,32	–	1 585,800	1 601,392	1 231,915	19 829	20 024	15 404
1992	74,73	1,9	1 702,060	1 717,115	1 312,227	21 144	21 331	16 301
1993	74,00	–1,0	1 750,890	1 762,243	1 327,942	21 630	21 771	16 405
1994	75,77	2,4	1 829,550	1 830,687	1 373,463	22 546	22 560	16 926
1995	76,94	1,5	1 894,610	1 892,016	1 423,699	23 302	23 270	17 510
1996	77,56	0,8	1 921,380	1 921,656	1 443,476	23 585	23 588	17 719
1997	78,95	1,8	1 961,150	1 957,405	1 465,354	24 060	24 014	17 978
1998	80,54	2,0	2 014,420	2 002,895	1 496,754	24 733	24 592	18 377
1999	82,06	1,9	2 059,480	2 045,234	1 515,354	25 294	25 119	18 611
2000	84,45	2,9	2 109,090	2 097,226	1 547,238	25 892	25 746	18 995
2001	85,87	1,7	2 172,540	2 157,280	1 590,503	26 651	26 464	19 511
2002	85,70	–0,2	2 198,120	2 174,801	1 596,810	26 945	26 659	19 574
2003	85,10	–0,7	2 211,570	2 189,106	1 600,084	27 120	26 844	19 621
2004	86,10	1,2	2 262,520	2 276,187	1 680,822	27 776	27 944	20 635
2005	86,73	0,7	2 288,310	2 307,203	1 701,833	28 134	28 366	20 923
2006	90,04	3,8	2 385,080	2 425,419	1 801,311	29 383	29 880	22 191
2007	92,72	3,0	2 499,550	2 535,845	1 867,151	30 862	31 310	23 054
2008	93,61	1,0	2 546,490	2 570,665	1 879,477	31 530	31 829	23 271
2009	88,28	–5,7	2 445,730	2 500,874	1 805,320	30 388	31 073	22 431
2010	91,97	4,2	2 564,400	2 615,840	1 905,093	31 942	32 582	23 729
2011	95,58	3,9	2 693,560	2 762,535	2 016,079	33 554	34 413	25 115
2012	95,98	0,4	2 745,310	2 811,180	2 039,759	34 135	34 954	25 362
2013	96,40	0,4	2 811,350	2 876,449	2 086,774	34 860	35 668	25 876
2014	98,53	2,2	2 927,430	2 986,082	2 173,300	36 149	36 873	26 836
2015	100,00	1,5	3 026,180	3 095,143	2 252,756	37 046	37 890	27 578
2016	102,23	2,2	3 134,740	3 212,504	2 345,503	38 067	39 011	28 482
2017	104,97	2,7	3 267,160	3 345,005	2 444,239	39 527	40 469	29 571
2018	106,11	1,1	3 367,860	3 476,173	2 537,455	40 623	41 929	30 606
2019	107,23	1,1	3 473,350	3 585,963	2 608,223	41 801	43 156	31 389
2020	102,33	–4,6	3 367,560	3 461,285	2 528,233	40 494	41 621	30 402
2021	105,29	2,9	3 570,620	3 677,820	2 699,856	42 918	44 206	32 451

\*) Die Ergebnisse von 1925 bis erste Angabe 1970, von zweite Angabe 1970 bis 1991 sowie die Angaben für Deutschland sind wegen konzeptioneller und definitorischer Unterschiede nicht voll vergleichbar. – 1) Ab 2011 Ergebnisse der laufenden Bevölkerungsstatistik, davor Rückrechnungen auf Basis des Zensus 2011.– 2) 1950 bis erste Angabe 1970 (Früheres Bundesgebiet) in Mrd. EUR, 1970 bis 1991 (Früheres Bundesgebiet) als Kettenindex 1991 = 100, ab 1991 (Deutschland) als Kettenindex 2015 = 100. – 3) Für den Zeitraum 1925 bis 1938 auf das frühere Bundesgebiet umgerechnete Ergebnisse des Statistischen Reichsamtes in Mrd. RM bzw. Reichsmark.

**Tabelle 2**  
**Wertschöpfung, Inlandsprodukt und Einkommen**

Gegenstand der Nachweisung	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
<b>in jeweiligen Preisen</b>							
Mrd. EUR							
<b>Wertschöpfung und Inlandsprodukt</b>							
1 Bruttowertschöpfung .....	2 722,020	2 822,443	2 944,074	3 035,165	3 130,661	3 050,322	3 226,339
2 + Nettogütersteuern .....	304,160	312,297	323,086	332,695	342,689	317,238	344,281
3 Gütersteuern .....	310,942	319,143	329,847	339,600	350,901	325,991	365,953
4 abzügl.: Gütersubventionen .....	6,782	6,846	6,761	6,905	8,212	8,753	21,672
5 = Bruttoinlandsprodukt .....	3 026,180	3 134,740	3 267,160	3 367,860	3 473,350	3 367,560	3 570,620
6 – Abschreibungen .....	542,758	558,689	581,352	609,861	638,962	658,449	694,247
7 = Nettoinlandsprodukt .....	2 483,422	2 576,051	2 685,808	2 757,999	2 834,388	2 709,111	2 876,373
8 Nettoproduktionsabgaben 1) .....	302,012	309,679	320,978	330,365	340,273	276,587	286,510
9 Arbeitnehmerentgelt (Inland) .....	1 561,976	1 622,728	1 693,096	1 771,221	1 852,846	1 847,868	1 917,892
10 Betriebsüberschuss/Selbstständigeneinkommen .....	619,434	643,644	671,734	656,413	641,269	584,656	671,971
<b>Nationaleinkommen und Volkseinkommen</b>							
11 Bruttoinlandsprodukt .....	3 026,180	3 134,740	3 267,160	3 367,860	3 473,350	3 367,560	3 570,620
12 + Primäreinkommen aus der übrigen Welt .....	201,897	212,192	208,016	232,952	231,141	195,915	211,636
13 – Primäreinkommen an die übrige Welt .....	132,934	134,428	130,171	124,639	118,528	102,190	104,436
14 = Bruttonationaleinkommen .....	3 095,143	3 212,504	3 345,005	3 476,173	3 585,963	3 461,285	3 677,820
15 – Abschreibungen .....	542,758	558,689	581,352	609,861	638,962	658,449	694,247
16 = Nettonationaleinkommen (Primäreinkommen) .....	2 552,385	2 653,815	2 763,653	2 866,312	2 947,001	2 802,836	2 983,573
17 – Produktions- und Importabgaben 2) .....	327,044	335,128	345,768	356,560	369,724	345,853	393,550
18 + Subventionen 3) .....	27,415	26,816	26,354	27,703	30,946	71,250	109,833
19 = Volkseinkommen .....	2 252,756	2 345,503	2 444,239	2 537,455	2 608,223	2 528,233	2 699,856
20 Arbeitnehmerentgelt (Inländer) .....	1 564,814	1 625,050	1 696,317	1 773,656	1 855,525	1 852,105	1 921,378
21 Unternehmens- und Vermögenseinkommen .....	687,942	720,453	747,922	763,799	752,698	676,128	778,478
<b>Nationaleinkommen und Verfügbares Einkommen</b>							
22 Nettonationaleinkommen (Primäreinkommen) .....	2 552,385	2 653,815	2 763,653	2 866,312	2 947,001	2 802,836	2 983,573
23 + Laufende Transfers aus der übrigen Welt .....	71,354	66,303	67,947	70,938	74,265	72,841	76,703
24 – Laufende Transfers an die übrige Welt .....	108,269	103,199	114,706	115,391	117,987	121,095	127,683
25 = Verfügbares Einkommen der Gesamtwirtschaft .....	2 515,470	2 616,919	2 716,894	2 821,859	2 903,279	2 754,582	2 932,593
<b>preisbereinigt</b>							
Kettenindex (2015 = 100)							
26 Bruttowertschöpfung .....	100,00	102,25	105,11	106,26	107,31	102,10	105,02
27 Bruttoinlandsprodukt .....	100,00	102,23	104,97	106,11	107,23	102,33	105,29
28 Abschreibungen .....	100,00	101,78	103,71	105,79	107,83	109,55	110,12
29 Nettoinlandsprodukt .....	100,00	102,33	105,25	106,18	107,09	100,72	104,21
<b>Deflatoren 4)</b>							
Index (2015 = 100)							
30 Bruttowertschöpfung .....	100,00	101,41	102,90	104,93	107,18	109,76	112,86
31 Bruttoinlandsprodukt .....	100,00	101,33	102,85	104,88	107,04	108,75	112,06
32 Abschreibungen .....	100,00	101,14	103,28	106,21	109,18	110,74	116,16
33 Nettoinlandsprodukt .....	100,00	101,37	102,76	104,60	106,57	108,31	111,14
34 Inländische Verwendung .....	100,00	100,74	102,60	105,07	106,99	107,93	112,30

1) Produktions- und Importabgaben abzügl. Subventionen. – 2) Vom Staat empfangen. – 3) Vom Staat geleistet. –

4) Implizite Preisindizes (Deflatoren): Division der zu Messzahlen (2015 = 100) umgerechneten Ergebnisse in jeweiligen Preisen durch die entsprechenden preisbereinigten Größen (Kettenindizes, 2015 = 100).

**Tabelle 3**  
**Bruttowertschöpfung in jeweiligen Preisen**

**Mrd. EUR**

Lfd. Nr.	WZ 2008	Wirtschaftsgliederung	2016	2017	2018	2019	2020	2021
1	A	<b>Land- und Forstwirtschaft, Fischerei</b> .....	21,894	27,828	23,205	27,057	24,762	29,592
2	01	Landwirtschaft .....	18,068	24,100	19,293	24,524	...	...
3	02	Forstwirtschaft .....	3,575	3,531	3,728	2,426	...	...
4	03	Fischerei .....	0,251	0,197	0,184	0,107	...	...
5	B bis F	<b>Produzierendes Gewerbe</b> .....	864,201	897,238	919,664	938,105	893,472	947,284
6	B bis E	Produzierendes Gewerbe ohne Baugewerbe .....	731,653	759,244	771,438	777,564	715,829	757,466
7	B	Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden .....	4,026	4,262	4,340	4,512	3,584	...
8	C	Verarbeitendes Gewerbe .....	647,696	666,185	674,858	675,190	611,888	652,159
9	CA	H.v. Nahrungsmitteln u. Getränken, Tabakverarb. ....	45,874	46,309	46,967	47,534	...	...
10	CB	H.v. Textilien, Bekleidung, Lederwaren u. Schuhen .....	7,465	7,667	7,547	7,425	...	...
11	CC	H.v. Holzwaren, Papier u. Druckerzeugnissen .....	25,447	25,112	25,222	26,145	...	...
12	16	H.v. Holz-, Flecht-, Korb- u. Korkwaren (oh. Möbel) .....	6,873	6,858	6,924	7,815	...	...
13	17	H.v. Papier, Pappe und Waren daraus .....	11,063	11,015	11,777	11,840	...	...
14	18	H.v. Druckerzgn., Vervielfält. v. Ton-,Bild-,Datenträgern .....	7,511	7,239	6,521	6,490	...	...
15	CD	Kokerei und Mineralölverarbeitung .....	5,424	5,459	4,923	5,078	...	...
16	CE	H.v. chemischen Erzeugnissen .....	47,542	49,473	46,389	45,999	...	...
17	CF	H.v. pharmazeutischen Erzeugnissen .....	25,434	22,123	25,404	26,545	...	...
18	CG	H.v. Gummi-, Kunststoff-, Glaswaren, Keramik u.Ä. ....	47,505	47,144	48,565	49,275	...	...
19	22	H.v. Gummi- und Kunststoffwaren .....	29,816	29,588	30,159	30,457	...	...
20	23	H.v. Glas-, -waren, Keramik, Verarb. v. Steinen u. Erden .....	17,689	17,556	18,406	18,818	...	...
21	CH	Metallerzg. u. -bearb., H.v. Metallserzeugnissen .....	76,275	77,008	81,219	78,035	...	...
22	24	Metallerzeugung und -bearbeitung .....	20,601	20,748	23,019	20,546	...	...
23	25	H.v. Metallserzeugnissen .....	55,674	56,260	58,200	57,489	...	...
24	CI	H.v. DV-Geräten, elektron. u. optischen Erzeugnissen .....	40,320	40,466	43,350	44,219	...	...
25	CJ	H.v. elektrischen Ausrüstungen .....	42,942	44,513	45,293	43,749	...	...
26	CK	Maschinenbau .....	96,427	103,120	106,321	104,724	...	...
27	CL	Fahrzeugbau .....	146,950	156,099	153,216	152,900	...	...
28	29	H.v. Kraftwagen und Kraftwagenteilen .....	132,551	138,378	138,004	136,219	...	...
29	30	Sonstiger Fahrzeugbau .....	14,399	17,721	15,212	16,681	...	...
30	CM	H.v. Möbeln u. sonst. Waren; Rep. u. Inst. v. Maschinen .....	40,091	41,692	40,442	43,562	...	...
31	31-32	H.v. Möbeln u. sonstigen Waren .....	23,977	26,368	25,454	26,656	...	...
32	33	Rep. u. Installation v. Maschinen u. Ausrüstungen .....	16,114	15,324	14,988	16,906	...	...
33	D	Energieversorgung .....	50,136	57,489	59,174	63,573	65,702	...
34	E	Wasserversorgung, Entsorgung u.Ä. ....	29,795	31,308	33,066	34,289	34,655	...
35	36	Wasserversorgung .....	5,814	5,608	5,814	5,851	...	...
36	37-39	Abwasser-, Abfallentsorgung; Rückgewinnung .....	23,981	25,700	27,252	28,438	...	...
37	F	Baugewerbe .....	132,548	137,994	148,226	160,541	177,643	189,818
38	G bis T	<b>Dienstleistungsbereiche</b> .....	1 936,348	2 019,008	2 092,296	2 165,499	2 132,088	2 249,463
39	G bis I	Handel, Verkehr, Gastgewerbe .....	447,235	469,106	483,134	501,006	479,546	519,783
40	G	Handel; Instandh. u. Rep. v. Kfz .....	279,317	294,929	302,068	311,336	316,630	334,234
41	45	Kfz-Handel; Instandhaltung u. Rep. v. Kfz .....	47,959	47,999	48,046	52,385	...	...
42	46	Großhandel (oh. Handel mit Kfz) .....	133,792	143,896	149,611	155,615	...	...
43	47	Einzelhandel (oh. Handel mit Kfz) .....	97,566	103,034	104,411	103,336	...	...
44	H	Verkehr und Lagerei .....	123,838	128,259	132,560	139,263	131,315	150,840
45	49	Landverkehr u. Transport in Rohrfernleitungen .....	47,797	48,524	50,557	53,651	...	...
46	50	Schifffahrt .....	4,299	6,366	6,054	6,188	...	...
47	51	Luftfahrt .....	8,323	8,116	7,319	6,595	...	...
48	52	Lagerei, sonst. Dienstleister f.d. Verkehr .....	47,289	48,576	52,032	54,944	...	...
49	53	Post-, Kurier- und Expressdienste .....	16,130	16,677	16,598	17,885	...	...
50	I	Gastgewerbe .....	44,080	45,918	48,506	50,407	31,601	34,709

**Tabelle 3**  
**Bruttowertschöpfung in jeweiligen Preisen**

**Mrd. EUR**

Lfd. Nr.	WZ 2008	Wirtschaftsgliederung	2016	2017	2018	2019	2020	2021
51	J	Information und Kommunikation .....	129,842	135,518	145,925	151,718	153,349	161,259
52	JA	Verlagswesen, audiovisuelle Medien u. Rundfunk .....	30,478	30,564	30,913	30,786	...	...
53	58	Verlagswesen .....	14,283	14,579	14,647	14,527	...	...
54	59-60	Audiovisuelle Medien und Rundfunk .....	16,195	15,985	16,266	16,259	...	...
55	JB	Telekommunikation .....	25,234	26,378	26,606	27,611	...	...
56	JC	IT- und Informationsdienstleister .....	74,130	78,576	88,406	93,321	...	...
57	K	Finanz- und Versicherungsdienstleister .....	118,113	118,422	118,399	121,421	121,815	122,085
58	64	Finanzdienstleister .....	74,972	72,703	69,480	70,674	...	...
59	65	Versicherungen und Pensionskassen .....	26,734	28,186	30,193	30,151	...	...
60	66	Mit Finanz- und Versicherungsdienstl. verb. Tätigkeiten .....	16,407	17,533	18,726	20,596	...	...
61	L	Grundstücks- und Wohnungswesen .....	305,682	313,185	320,531	329,222	336,743	346,171
62	M bis N	Unternehmensdienstleister .....	316,879	336,821	353,556	358,478	337,134	366,116
63	M	Freiberufl., wissenschaftl. u. techn. Dienstleister .....	176,412	189,038	195,932	196,498	190,424	...
64	MA	Freiberufliche u. techn. Dienstleister .....	124,370	138,051	142,589	142,333	...	...
65	69-70	Rechts- u. Steuerberatung, Unternehmensberatung .....	83,601	93,327	99,113	98,905	...	...
66	71	Architektur- u. Ing.büros; techn. Untersuchung .....	40,769	44,724	43,476	43,428	...	...
67	MB	Forschung und Entwicklung .....	22,940	23,786	25,171	26,549	...	...
68	MC	Sonstige freiberufl., wissenschaftl., techn. Dienstleister .....	29,102	27,201	28,172	27,616	...	...
69	73	Werbung und Marktforschung .....	12,935	13,055	12,504	13,514	...	...
70	74-75	Freiberufl., wiss., techn. DL a.n.g., Veterinärwesen .....	16,167	14,146	15,668	14,102	...	...
71	N	Sonstige Unternehmensdienstleister .....	140,467	147,783	157,624	161,980	146,710	...
72	77	Vermietung von beweglichen Sachen .....	45,700	47,081	48,757	51,157	...	...
73	78	Vermittlung und Überlassung von Arbeitskräften .....	28,711	30,671	30,041	31,158	...	...
74	79	Reisebüros und -veranstalter .....	6,233	6,791	7,737	5,947	...	...
75	80-82	Unternehmensdienstleister a.n.g. ....	59,823	63,240	71,089	73,718	...	...
76	O bis Q	Öffentliche Dienstleister, Erziehung, Gesundheit .....	510,204	533,999	555,191	583,367	592,478	619,527
77	O	Öff. Verwaltung, Verteidigung; Sozialversicherung .....	170,548	177,980	185,494	195,592	204,076	...
78	P	Erziehung und Unterricht .....	128,044	132,867	138,562	144,704	149,732	...
79	Q	Gesundheits- und Sozialwesen .....	211,612	223,152	231,135	243,071	238,670	...
80	QA	Gesundheitswesen .....	150,460	157,032	162,148	170,310	...	...
81	QB	Heime und Sozialwesen .....	61,152	66,120	68,987	72,761	...	...
82	R bis T	Sonstige Dienstleister .....	108,393	111,957	115,560	120,287	111,023	114,522
83	R	Kunst, Unterhaltung und Erholung .....	37,702	39,487	40,842	42,591	36,945	...
	90-92	Kunst und Kultur, Glücksspiel .....	21,380	22,210	22,624	23,247	...	...
85	93	Sport, Unterhaltung und Erholung .....	16,322	17,277	18,218	19,344	...	...
86	S	Sonstige Dienstleister a.n.g. ....	63,682	65,324	67,371	70,084	66,572	...
87	94	Interessenvertretungen, religiöse Vereinigungen .....	28,944	30,104	31,376	33,008	...	...
88	95	Rep. v. DV-Geräten u. Gebrauchsgütern .....	1,702	1,736	1,698	1,817	...	...
89	96	Sonstige überwiegend persönl. Dienstleister .....	33,036	33,484	34,297	35,259	...	...
90	T	Häusliche Dienste .....	7,009	7,146	7,347	7,612	7,506	...
91	A bis T	<b>Alle Wirtschaftsbereiche</b> .....	<b>2 822,443</b>	<b>2 944,074</b>	<b>3 035,165</b>	<b>3 130,661</b>	<b>3 050,322</b>	<b>3 226,339</b>
92		+ Gütersteuer .....	319,143	329,847	339,600	350,901	325,991	365,953
93		- Gütersubventionen .....	6,846	6,761	6,905	8,212	8,753	21,672
94		= Bruttoinlandsprodukt .....	<b>3 134,740</b>	<b>3 267,160</b>	<b>3 367,860</b>	<b>3 473,350</b>	<b>3 367,560</b>	<b>3 570,620</b>

**Tabelle 4**  
**Verwendung des Bruttoinlandsprodukts**

Gegenstand der Nachweisung		2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
<b>in jeweiligen Preisen</b>								
Mrd. EUR								
1	Konsum .....	2 198,877	2 277,567	2 350,684	2 422,423	2 508,108	2 462,553	2 566,910
Ausgabenkonzept (Konsumausgaben):								
2	Private Haushalte .....	1 559,417	1 608,214	1 654,556	1 702,820	1 753,141	1 656,162	1 713,421
3	Private Organisationen ohne Erwerbszweck .....	43,552	45,502	47,909	49,237	49,772	51,816	53,219
4	Staat .....	595,908	623,851	648,219	670,366	705,195	754,575	800,270
Verbrauchskonzept:								
5	Individualkonsum .....	1 986,392	2 058,391	2 121,475	2 183,643	2 256,217	2 180,135	2 281,380
6	Kollektivkonsum .....	212,485	219,176	229,209	238,780	251,891	282,418	285,530
7 +	Bruttoinvestitionen .....	597,457	625,927	684,871	737,718	769,039	712,206	811,356
8	Bruttoanlageinvestitionen .....	605,836	636,299	666,876	709,177	742,218	735,869	781,488
9	Bauten .....	291,243	307,923	321,721	345,495	364,056	380,064	411,610
10	Ausrüstungen 1) .....	206,943	214,122	224,440	235,479	241,125	216,903	228,397
11	Sonstige Anlagen 2) .....	107,650	114,254	120,715	128,203	137,037	138,902	141,481
12	Vorratsveränderungen und Nettozugang an Wertsachen .....	- 8,379	- 10,372	17,995	28,541	26,821	- 23,663	29,868
13 =	Inländische Verwendung .....	2 796,334	2 903,494	3 035,555	3 160,141	3 277,147	3 174,759	3 378,266
14 +	Außenbeitrag .....	229,846	231,246	231,605	207,719	196,203	192,801	192,354
15	Exporte .....	1 419,906	1 444,277	1 540,892	1 593,033	1 619,423	1 462,090	1 690,567
16	abzüglich: Importe .....	1 190,060	1 213,031	1 309,287	1 385,314	1 423,220	1 269,289	1 498,213
17 =	Bruttoinlandsprodukt .....	3 026,180	3 134,740	3 267,160	3 367,860	3 473,350	3 367,560	3 570,620
<b>preisbereinigt</b>								
Kettenindex (2015 = 100)								
18	Konsum .....	100,00	102,88	104,40	105,77	107,83	104,36	105,54
Ausgabenkonzept (Konsumausgaben):								
19	Private Haushalte .....	100,00	102,44	103,84	105,34	107,07	100,71	100,92
20	Private Organisationen ohne Erwerbszweck .....	100,00	102,70	105,83	106,71	105,89	102,58	106,76
21	Staat .....	100,00	104,04	105,77	106,80	109,96	113,86	117,21
Verbrauchskonzept:								
22	Individualkonsum .....	100,00	102,89	104,26	105,54	107,40	102,31	103,79
23	Kollektivkonsum .....	100,00	102,73	105,75	107,85	111,91	123,48	121,95
24	Bruttoinvestitionen .....	100,00	103,78	110,92	114,16	115,76	108,39	115,12
25	Bruttoanlageinvestitionen .....	100,00	103,81	106,53	110,14	112,16	109,67	110,91
26	Bauten .....	100,00	103,83	104,87	107,57	108,71	111,43	111,48
27	Ausrüstungen 1) .....	100,00	103,04	107,34	112,01	113,13	100,46	103,80
28	Sonstige Anlagen 2) .....	100,00	105,21	109,52	113,66	119,87	121,07	121,89
29	Vorratsveränderungen und Nettozugang an Wertsachen .....	x	x	x	x	x	x	x
30	Inländische Verwendung .....	100,00	103,07	105,80	107,56	109,53	105,19	107,58
31	Außenbeitrag .....	x	x	x	x	x	x	x
32	Exporte .....	100,00	102,47	107,49	109,95	111,17	100,81	110,51
33	abzüglich: Importe .....	100,00	104,49	109,95	114,20	117,50	107,41	117,18
34	Bruttoinlandsprodukt .....	100,00	102,23	104,97	106,11	107,23	102,33	105,29
<b>Deflatoren 3)</b>								
Index (2015 = 100)								
35	Konsum .....	100,00	100,68	102,39	104,16	105,78	107,31	110,61
Ausgabenkonzept (Konsumausgaben):								
36	Private Haushalte .....	100,00	100,67	102,18	103,66	105,00	105,45	108,88
37	Private Organisationen ohne Erwerbszweck .....	100,00	101,73	103,94	105,94	107,92	115,99	114,46
38	Staat .....	100,00	100,62	102,85	105,33	107,62	111,22	114,57
Verbrauchskonzept:								
39	Individualkonsum .....	100,00	100,71	102,44	104,16	105,75	107,27	110,66
40	Kollektivkonsum .....	100,00	100,41	102,00	104,19	105,93	107,64	110,19
41	Bruttoinvestitionen .....	100,00	100,95	103,34	108,16	111,20	109,98	117,96
darunter:								
42	Bruttoanlageinvestitionen .....	100,00	101,18	103,33	106,28	109,23	110,75	116,30
43	Bauten .....	100,00	101,83	105,33	110,28	114,98	117,11	126,78
44	Ausrüstungen 1) .....	100,00	102,30	105,42	109,96	114,70	116,77	126,68
45	Sonstige Anlagen 2) .....	100,00	100,87	102,39	104,78	106,20	106,57	107,83
46	Inländische Verwendung .....	100,00	100,74	102,60	105,07	106,99	107,93	112,30
47	Terms of Trade 4) .....	100,00	101,76	100,90	100,10	100,80	102,86	100,29
48	Exporte .....	100,00	99,27	100,96	102,04	102,59	102,14	107,74
49	Importe .....	100,00	97,55	100,06	101,94	101,78	99,30	107,43
50	Bruttoinlandsprodukt .....	100,00	101,33	102,85	104,88	107,04	108,75	112,06

1) Einschl. militärischer Waffensysteme. – 2) Geistiges Eigentum sowie Nutztiere und Nutzpflanzen. – 3) Implizite Preisindizes (Deflatoren): Division der zu Messzahlen (2015 = 100) umgerechneten Ergebnisse in jeweiligen Preisen durch die entsprechenden preisbereinigten Größen (Kettenindizes, 2015 = 100). – 4) Deflatoren der Exporte in Relation zu den Deflatoren der Importe.

**Tabelle 5**  
**Bevölkerung, Erwerbstätigkeit und Arbeitsvolumen**

Gegenstand der Nachweisung	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
<b>Durchschnitt in 1000</b>							
1 Bevölkerung 1) .....	81 687	82 349	82 657	82 906	83 093	83 161	83 197
2 – Nichterwerbspersonen .....	36 700	37 016	36 905	36 719	36 594	36 694	36 860
3 = Erwerbspersonen .....	44 987	45 333	45 752	46 187	46 499	46 467	46 337
4 – Erwerbslose 2) .....	1 950	1 774	1 621	1 468	1 374	1 664	1 536
5 = Erwerbstätige (Inländer) .....	43 037	43 559	44 131	44 719	45 125	44 803	44 801
6 – Selbstständige 3) .....	4 405	4 341	4 273	4 223	4 151	4 038	3 929
7 = Arbeitnehmer (Inländer) .....	38 632	39 218	39 858	40 496	40 974	40 765	40 872
8 + Pendlersaldo .....	85	102	120	139	143	95	117
9 = Arbeitnehmer (Inland) .....	38 717	39 320	39 978	40 635	41 117	40 860	40 989
10 dar.: marginal Beschäftigte 4) .....	5 500	5 428	5 363	5 282	5 201	4 854	4 672
11 + Selbstständige 3) .....	4 405	4 341	4 273	4 223	4 151	4 038	3 929
12 = Erwerbstätige (Inland) .....	43 122	43 661	44 251	44 858	45 268	44 898	44 918
<b>Mill. Stunden</b>							
Geleistete Arbeitsstunden (Inland)							
13 der Erwerbstätigen .....	60 412	60 933	61 471	62 113	62 539	59 454	60 490
14 der Arbeitnehmer .....	51 754	52 451	53 219	54 030	54 624	52 479	53 398
<b>Gesamtwirtschaftliche Kennzahlen</b>							
15 Wirtschaftswachstum (Bruttoinlandsprodukt preisbereinigt, verkettet) 5) .....	1,5	2,2	2,7	1,1	1,1	– 4,6	2,9
16 Erwerbsquote (Erwerbspersonen in % der Bevölkerung) .....	55,1	55,0	55,4	55,7	56,0	55,9	55,7
17 Erwerbslosenquote (Erwerbslose in % der Erwerbspersonen) .....	4,3	3,9	3,5	3,2	3,0	3,6	3,3
18 Bruttoinlandsprodukt in jeweiligen Preisen je Erwerbstätigen in EUR .....	70 177	71 797	73 832	75 078	76 729	75 005	79 492
19 Bruttoinlandsprodukt in jeweiligen Preisen je geleisteter Arbeitsstunde d. Erwerbstätigen in EUR .....	50,09	51,45	53,15	54,22	55,54	56,64	59,03
20 Produktivität je Erwerbstätigen (Bruttoinlandsprodukt preisbereinigt, verkettet je Erwerbstätigen) 5) .....	0,6	1,0	1,3	– 0,3	0,1	– 3,8	2,8
21 Produktivität je Erwerbstätigenstunde (Bruttoinlandsprodukt preisbereinigt, verkettet je geleisteter Arbeitsstunde d. Erwerbstätigen) 5) .....	0,5	1,4	1,8	0,0	0,4	0,4	1,1
22 Arbeitnehmerentgelt je Arbeitnehmer in EUR je Monat .....	3 362	3 439	3 529	3 632	3 755	3 769	3 899
23 Arbeitnehmerentgelt je geleisteter Arbeitsstunde der Arbeitnehmer in EUR .....	30,18	30,94	31,81	32,78	33,92	35,21	35,92
24 Lohnstückkosten (Personenkonzept) (Arbeitnehmerentgelt je Arbeitnehmer in Relation zur Produktivität je Erwerbstätigen) 5) .....	2,2	1,3	1,3	3,2	3,2	4,3	0,6
25 Lohnstückkosten (Stundenkonzept) (Arbeitnehmerentgelt je Arbeitnehmerstunde in Relation zur Produktivität je Erwerbstätigenstunde) 5) .....	2,0	1,1	1,0	3,0	3,1	3,4	0,9
26 Bruttolöhne und -gehälter je Arbeitnehmer in EUR je Monat .....	2 761	2 829	2 902	2 994	3 083	3 079	3 189
27 Bruttolöhne und -gehälter je Arbeitnehmer in EUR je Monat (ohne marginal Beschäftigte) 4) .....	3 164	3 229	3 300	3 391	3 480	3 450	3 556
28 Bruttolöhne und -gehälter je geleisteter Arbeits- stunde der Arbeitnehmer in EUR .....	24,78	25,45	26,16	27,02	27,85	28,77	29,37
29 Lohnquote (unbereinigt) (Arbeitnehmerentgelt in % des Volkseinkommens) .....	69,5	69,3	69,4	69,9	71,1	73,3	71,2
30 Lohnquote (bereinigt) 6) .....	70,3	69,9	69,8	70,1	71,2	73,1	70,9
31 Arbeitseinkommensquote (Arbeitnehmerentgelt je Arbeitnehmer in % des Volkseinkommens je Erwerbstätigen) .....	77,4	77,0	76,8	77,2	78,3	80,5	78,0

1) Ab 2011 Ergebnisse der laufenden Bevölkerungsstatistik, davor Rückrechnungen auf Basis des Zensus 2011. – 2) Ergebnisse der Arbeitskräfteerhebung; Personen in Privathaushalten im Alter von 15 bis 74 Jahren. – 3) Einschl. mithelfende Familienangehörige. – 4) Als "marginal Beschäftigte" werde hier Personen angesehen, die als Arbeiter und Angestellte keine voll sozialversicherungspflichtige Beschäftigung ausüben, jedoch nach dem Labour-Force Konzept der internationalen Arbeitsorganisation als Erwerbstätige gelten, wenn sie in einem einwöchigen Berichtszeitraum wenigstens eine Stunde gegen Entgelt gearbeitet haben. Dazu zählen in Deutschland insbesondere ausschließlich geringfügig Beschäftigte und Beschäftigte in Arbeitsgelegenheiten (sog. "1-Euro-Jobs"). – 5) Veränderung gegenüber dem Vorjahr in %. – 6) Arbeitseinkommensquote multipliziert mit der Arbeitnehmerquote (Anteil der Arbeitnehmer an den Erwerbstätigen) in einem festen Basisjahr, hier 1991.

Tabelle 6

## Einnahmen und Ausgaben sowie Finanzierungssaldo des Staates

Jahr	Einnahmen				Ausgaben						Finanzierungs-saldo
	insgesamt	darunter: Abgaben			insgesamt	darunter					
		zusammen	Steuern	Nettosozial-beiträge		Vor-leistungen	Arbeit-nehmer-entgelt	monetäre Sozial-leistungen	soziale Sach-leistungen	Brutto-investitionen	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	
Mrd. EUR											
2000	973,832	878,661	495,907	382,754	1 007,254	80,651	176,124	369,228	154,807	50,184	- 33,422
2001	964,408	862,374	473,758	388,616	1 030,137	85,225	178,837	383,020	159,782	48,719	- 65,729
2002	967,097	864,326	470,019	394,307	1 052,274	88,278	182,353	398,062	164,693	47,330	- 85,177
2003	986,360	877,311	475,415	401,896	1 068,281	87,643	184,190	409,043	168,792	47,122	- 81,921
2004	983,231	875,402	473,803	401,599	1 058,667	89,467	184,386	411,159	165,475	42,937	- 75,436
2005	995,446	887,294	486,060	401,234	1 071,405	93,156	184,466	412,643	169,450	44,968	- 75,959
2006	1 039,469	928,860	523,526	405,334	1 078,898	97,598	185,371	409,284	173,657	48,578	- 39,429
2007	1 091,269	974,894	570,261	404,633	1 084,748	101,929	186,281	402,287	180,106	47,957	6,521
2008	1 122,573	1 001,243	588,690	412,553	1 125,536	109,396	191,194	405,356	187,410	53,558	- 2,963
2009	1 101,797	973,011	557,452	415,559	1 178,850	117,446	200,150	426,776	198,436	58,879	- 77,053
2010	1 122,258	985,911	559,439	426,472	1 234,544	124,897	205,811	430,497	204,363	59,866	- 112,286
2011	1 194,783	1 044,569	601,949	442,620	1 218,524	131,804	211,021	424,289	209,783	61,262	- 23,741
2012	1 233,394	1 082,381	627,797	454,584	1 233,138	135,719	214,746	430,433	215,174	60,375	0,256
2013	1 264,668	1 111,671	646,304	465,367	1 263,544	141,819	220,474	438,925	227,687	60,993	1,124
2014	1 313,906	1 149,905	667,562	482,343	1 296,940	147,106	227,508	451,507	239,752	60,528	16,966
2015	1 364,857	1 199,969	698,804	501,165	1 335,789	152,984	232,991	469,662	252,202	64,512	29,068
2016	1 426,748	1 256,473	732,183	524,290	1 390,374	162,512	240,702	486,859	267,676	68,118	36,374
2017	1 486,925	1 316,652	767,171	549,481	1 443,273	169,547	250,586	506,893	277,930	71,558	43,652
2018	1 557,251	1 373,985	801,396	572,589	1 492,813	176,163	260,266	520,193	285,453	78,361	64,438
2019	1 613,797	1 425,646	827,425	598,221	1 562,698	184,164	272,680	546,611	299,945	83,685	51,099
2020	1 566,885	1 381,364	773,416	607,948	1 712,131	209,820	284,090	595,075	310,102	90,940	- 145,246
2021	1 711,127	1 511,731	878,438	633,293	1 841,938	229,899	294,044	607,172	329,028	92,121	- 130,811

## Veränderung gegenüber dem Vorjahr

Jahr	in %				in Mrd. EUR						
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
2000	1,7	2,0	3,4	0,1	1,4	- 0,8	0,3	- 0,3	3,0	3,6	1,985
2001	- 1,0	- 1,9	- 4,5	1,5	2,3	5,7	1,5	3,7	3,2	- 2,9	- 32,307
2002	0,3	0,2	- 0,8	1,5	2,1	3,6	2,0	3,9	3,1	- 2,9	- 2,9
2003	2,0	1,5	1,1	1,9	1,5	- 0,7	1,0	2,8	2,5	- 0,4	3,256
2004	- 0,3	- 0,2	- 0,3	- 0,1	- 0,9	2,1	0,1	0,5	- 2,0	- 8,9	6,485
2005	1,2	1,4	2,6	- 0,1	1,2	4,1	0,0	0,4	2,4	4,7	- 0,523
2006	4,4	4,7	7,7	1,0	0,7	4,8	0,5	- 0,8	2,5	8,0	36,530
2007	5,0	5,0	8,9	- 0,2	0,5	4,4	0,5	- 1,7	3,7	- 1,3	45,950
2008	2,9	2,7	3,2	2,0	3,8	7,3	2,6	0,8	4,1	11,7	- 9,484
2009	- 1,9	- 2,8	- 5,3	0,7	4,7	7,4	4,7	5,3	5,9	9,9	- 74,090
2010	1,9	1,3	0,4	2,6	4,7	6,3	2,8	0,9	3,0	1,7	- 35,233
2011	6,5	5,9	7,6	3,8	- 1,3	5,5	2,5	- 1,4	2,7	2,3	88,545
2012	3,2	3,6	4,3	2,7	1,2	3,0	1,8	1,4	2,6	- 1,4	23,997
2013	2,5	2,7	2,9	2,4	2,5	4,5	2,7	2,0	5,8	1,0	0,868
2014	3,9	3,4	3,3	3,6	2,6	3,7	3,2	2,9	5,3	- 0,8	15,842
2015	3,9	4,4	4,7	3,9	3,0	4,0	2,4	4,0	5,2	6,6	12,102
2016	4,5	4,7	4,8	4,6	4,1	6,2	3,3	3,7	6,1	5,6	7,306
2017	4,2	4,8	4,8	4,8	3,8	4,3	4,1	4,1	3,8	5,1	7,278
2018	4,7	4,4	4,5	4,2	3,4	3,9	3,9	2,6	2,7	9,5	20,786
2019	3,6	3,8	3,2	4,5	4,7	4,5	4,8	5,1	5,1	6,8	- 13,339
2020	- 2,9	- 3,1	- 6,5	1,6	9,6	13,9	4,2	8,9	3,4	8,7	- 196,345
2021	9,2	9,4	13,6	4,2	7,6	9,6	3,5	2,0	6,1	1,3	14,435

## % des Bruttoinlandsprodukts

2000	46,2	41,7	23,5	18,1	47,8	3,8	8,4	17,5	7,3	2,4	- 1,6
2001	44,4	39,7	21,8	17,9	47,4	3,9	8,2	17,6	7,4	2,2	- 3,0
2002	44,0	39,3	21,4	17,9	47,9	4,0	8,3	18,1	7,5	2,2	- 3,9
2003	44,6	39,7	21,5	18,2	48,3	4,0	8,3	18,5	7,6	2,1	- 3,7
2004	43,5	38,7	20,9	17,8	46,8	4,0	8,1	18,2	7,3	1,9	- 3,3
2005	43,5	38,8	21,2	17,5	46,8	4,1	8,1	18,0	7,4	2,0	- 3,3
2006	43,6	38,9	22,0	17,0	45,2	4,1	7,8	17,2	7,3	2,0	- 1,7
2007	43,7	39,0	22,8	16,2	43,4	4,1	7,5	16,1	7,2	1,9	0,3
2008	44,1	39,3	23,1	16,2	44,2	4,3	7,5	15,9	7,4	2,1	- 0,1
2009	45,0	39,8	22,8	17,0	48,2	4,8	8,2	17,4	8,1	2,4	- 3,2
2010	43,8	38,4	21,8	16,6	48,1	4,9	8,0	16,8	8,0	2,3	- 4,4
2011	44,4	38,8	22,3	16,4	45,2	4,9	7,8	15,8	7,8	2,3	- 0,9
2012	44,9	39,4	22,9	16,6	44,9	4,9	7,8	15,7	7,8	2,2	0,0
2013	45,0	39,5	23,0	16,6	44,9	5,0	7,8	15,6	8,1	2,2	0,0
2014	44,9	39,3	22,8	16,5	44,3	5,0	7,8	15,4	8,2	2,1	0,6
2015	45,1	39,7	23,1	16,6	44,1	5,1	7,7	15,5	8,3	2,1	1,0
2016	45,5	40,1	23,4	16,7	44,4	5,2	7,7	15,5	8,5	2,2	1,2
2017	45,5	40,3	23,5	16,8	44,2	5,2	7,7	15,5	8,5	2,2	1,3
2018	46,2	40,8	23,8	17,0	44,3	5,2	7,7	15,4	8,5	2,3	1,9
2019	46,5	41,0	23,8	17,2	45,0	5,3	7,9	15,7	8,6	2,4	1,5
2020	46,5	41,0	23,0	18,1	50,8	6,2	8,4	17,7	9,2	2,7	- 4,3
2021	47,9	42,3	24,6	17,7	51,6	6,4	8,2	17,0	9,2	2,6	- 3,7

Tabelle 7

## Konten der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen

2021

Mrd. EUR

Konto	Transaktionen und Aggregate der Aufkommens- und Verwendungsseite, Kontensalden	Gesamte Volks- wirtschaft	Nicht- finanzielle	Finan- zielle	Staat	Private Haushalte und private Org. o. E.	Übrige Welt (Transak- tionen mit Deutsch- land)
			Kapitalgesellschaften				
		S.1	S.11	S.12	S.13	S.14 / S.15	S.2
<b>Auf- kommen</b>	<b>Verwen- dung</b>						
<b>0 Gesamtwirtschaftliches Güterkonto</b>							
P.1	Produktionswert (zu Herstellungspreisen)	6 591,280	-	-	-	-	-
D.21	Gütersteuern	365,953	-	-	-	-	-
P.7	Importe	1 498,213	-	-	-	-	-
P.2	Vorleistungen	3 364,941	-	-	-	-	-
D.31	Gütersubventionen	21,672	-	-	-	-	-
P.3	Konsumausgaben	2 566,910	-	-	-	-	-
P.5g	Bruttoinvestitionen	811,356	-	-	-	-	-
P.6	Exporte	1 690,567	-	-	-	-	-
<b>Verwen- dung</b>	<b>Auf- kommen</b>						
<b>I Produktionskonto</b>							
P.1	Produktionswert (zu Herstellungspreisen)	6 591,280	4 679,394	274,605	604,738	1 032,543	-
	darunter: FISIM 1)	73,381	-	73,381	-	-	-
P.2	Vorleistungen	3 364,941	2 614,222	156,154	229,899	364,666	-
	darunter: FISIM 1)	50,601	20,604	1,846	1,764	26,387	-
<b>B.1g</b>	<b>Bruttowertschöpfung</b>	3 226,339	2 065,172	118,451	374,839	667,877	- 192,354
P.51c	Abschreibungen	694,247	389,374	13,979	87,320	203,574	-
<b>B.1n</b>	<b>Nettowertschöpfung 2)</b>	2 532,092	1 675,798	104,472	287,519	464,303	- 192,354
<b>II.1.1 Einkommensentstehungskonto</b>							
<b>B.1n</b>	<b>Nettowertschöpfung</b>	2 532,092	1 675,798	104,472	287,519	464,303	- 192,354
<b>D.39</b>	Sonstige Subventionen	92,889	64,606	0,061	0,147	28,075	-
D.1	Arbeitnehmerentgelt	1 917,892	1 306,742	75,040	294,044	242,066	16,160
D.29	Sonstige Produktionsabgaben	35,118	20,304	4,629	0,436	9,749	-
<b>B.2/3n</b>	<b>Nettobetriebsüberschuss / Selbständigeneinkommen</b>	671,971	413,358	24,864	- 6,814	240,563	- 208,514
<b>II.1.2 Primäres Einkommensverteilungskonto</b>							
<b>B.2/3n</b>	<b>Nettobetriebsüberschuss / Selbständigeneinkommen</b>	671,971	413,358	24,864	- 6,814	240,563	- 208,514
D.1	Arbeitnehmerentgelt	1 921,378	-	-	-	1 921,378	12,674
D.2	Empfangene Produktions- und Importabgaben	393,550	-	-	393,550	-	7,521
D.21	Gütersteuern	360,922	-	-	360,922	-	5,031
D.211	Mehrwertsteuer (MwSt)	260,275	-	-	260,275	-	-
D.212	Importabgaben (ohne MwSt)	26,651	-	-	26,651	-	5,031
D.214	Sonstige Gütersteuern	73,996	-	-	73,996	-	-
D.29	Sonstige Produktionsabgaben	32,628	-	-	32,628	-	2,490
D.4	Vermögenseinkommen	681,360	140,326	214,706	15,425	310,903	84,241
D.41	Zinsen 3)	170,229	26,692	113,685	6,499	23,353	34,694
	nachrichtlich: Tatsächliche Zinsen	197,725	19,705	163,809	5,130	9,081	34,648
D.42	Ausschüttungen und Entnahmen	352,535	86,983	45,550	6,424	213,578	39,942
D.43	Reinvestierte Gewinne aus der übrigen Welt	34,952	21,624	13,328	-	-	2,295
D.44	Sonstige Kapitalertäge	118,842	5,010	42,143	1,125	70,564	7,310
D.45	Pachteinkommen	4,802	0,017	-	1,377	3,408	-
D.3	Subventionen	109,833	-	-	109,833	-	4,728
D.31	Gütersubventionen	21,670	-	-	21,670	-	0,002
D.39	Sonstige Subventionen	88,163	-	-	88,163	-	4,726
D.4	Vermögenseinkommen	574,853	314,553	220,854	21,786	17,660	190,748
D.41	Zinsen 3)	145,856	23,871	84,999	21,786	15,200	59,067
	nachrichtlich: Tatsächliche Zinsen	169,683	37,488	63,588	22,181	46,426	62,690
D.42	Ausschüttungen und Entnahmen	305,857	284,387	21,470	-	-	86,620
D.43	Reinvestierte Gewinne an die übrige Welt	2,295	3,953	- 1,658	-	-	34,952
D.44	Sonstige Kapitalertäge	116,043	-	116,043	-	-	10,109
D.45	Pachteinkommen	4,802	2,342	-	-	2,460	-
<b>B.5n</b>	<b>Primäreinkommen</b>	2 983,573	239,131	18,716	270,542	2 455,184	- 299,554

1) Finanzserviceleistung, indirekte Messung. – 2) Für den Sektor übrige Welt Importe aus abzügl. Exporte an die übrige Welt. – 3) Um FISIM korrigierte tatsächliche Zinsen.

**Tabelle 7**  
**Konten der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen**  
**2021**  
**Mrd. EUR**

Konto		Transaktionen und Aggregate der Aufkommens- und Verwendungsseite, Kontensalden	Gesamte Volks- wirtschaft	Nicht- finanzielle	Finan- zielle	Staat	Private Haushalte und private Org. o. E.	Übrige Welt (Transak- tionen mit Deutsch- land)
Verwen- dung	Auf- kommen							
				S.1	S.11			
<b>II.1.2.1 Unternehmensgewinnkonto</b>								
	<b>B.2n</b>	<b>Nettobetriebsüberschuss</b>	474,298	413,358	24,864	- 6,814	42,890	- 208,514
	<b>B.3n</b>	<b>Selbständigeneinkommen</b>	197,673	-	-	-	197,673	-
	D.4	Vermögenseinkommen	357,045	140,326	214,706	-	2,013	2,295
	D.41	Zinsen 3)	142,390	26,692	113,685	-	2,013	-
		nachrichtlich: Tatsächliche Zinsen	183,507	19,705	163,809	-	- 0,007	-
	D.42	Ausschüttungen und Entnahmen	132,533	86,983	45,550	-	-	-
	D.43	Reinvestierte Gewinne aus der übrigen Welt	34,952	21,624	13,328	-	-	2,295
	D.44	Sonstige Kapitalertäge	47,153	5,010	42,143	-	-	-
	D.45	Pachteinkommen	0,017	0,017	-	-	-	-
D.4		Vermögenseinkommen	241,817	26,213	201,042	-	14,562	-
D.41		Zinsen 3)	120,972	23,871	84,999	-	12,102	-
		nachrichtlich: Tatsächliche Zinsen	136,874	37,488	63,588	-	35,798	-
D.44		Sonstige Kapitalertäge	116,043	-	116,043	-	-	-
D.45		Pachteinkommen	4,802	2,342	-	-	2,460	-
	<b>B.4n</b>	<b>Unternehmensgewinne</b>	787,199	527,471	38,528	- 6,814	228,014	- 206,219
<b>II.1.2.2 Konto der Verteilung sonstiger Primäreinkommen</b>								
	<b>B.4n</b>	<b>Unternehmensgewinne</b>	787,199	527,471	38,528	- 6,814	228,014	- 206,219
	D.1	Arbeitnehmerentgelt	1 921,378	-	-	-	1 921,378	12,674
	D.2	Empfangene Produktions- und Importabgaben	393,550	-	-	393,550	-	7,521
	D.4	Vermögenseinkommen	324,315	-	-	15,425	308,890	81,946
	D.41	Zinsen 3)	27,839	-	-	6,499	21,340	34,694
		nachrichtlich: Tatsächliche Zinsen	14,218	-	-	5,130	9,088	34,648
	D.42	Ausschüttungen und Entnahmen	220,002	-	-	6,424	213,578	39,942
	D.44	Sonstige Kapitalertäge	71,689	-	-	1,125	70,564	7,310
	D.45	Pachteinkommen	4,785	-	-	1,377	3,408	-
D.3		Subventionen	109,833	-	-	109,833	-	4,728
D.4		Vermögenseinkommen	333,036	288,340	19,812	21,786	3,098	190,748
D.41		Zinsen 3)	24,884	-	-	21,786	3,098	59,067
		nachrichtlich: Tatsächliche Zinsen	32,809	-	-	22,181	10,628	62,690
D.42		Ausschüttungen und Entnahmen	305,857	284,387	21,470	-	-	86,620
D.43		Reinvestierte Gewinne an die übrige Welt	2,295	3,953	- 1,658	-	-	34,952
D.44		Sonstige Kapitalertäge	-	-	-	-	-	10,109
D.45		Pachteinkommen	-	-	-	-	-	-
	<b>B.5n</b>	<b>Primäreinkommen</b>	2 983,573	239,131	18,716	270,542	2 455,184	- 299,554

3) Um FISIM korrigierte tatsächliche Zinsen.

**Tabelle 7**  
**Konten der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen**  
**2021**  
**Mrd. EUR**

Konto		Transaktionen und Aggregate der Aufkommens- und Verwendungsseite, Kontensalden	Gesamte Volks- wirtschaft	Nicht- finanzielle	Finan- zielle	Staat	Private Haushalte und private Org. o. E.	Übrige Welt (Transak- tionen mit Deutsch- land)
Verwen- dung	Auf- kommen							
				S.1	S.11			
<b>II.2 Konto der sekundären Einkommensverteilung (Ausgabenkonzept)</b>								
	<b>B.5n</b>	<b>Primäreinkommen</b>	2 983,573	239,131	18,716	270,542	2 455,184	- 299,554
	D.5	Einkommen- und Vermögensteuern	484,888	-	-	484,888	-	0,553
	D.51	Einkommensteuern	469,552	-	-	469,552	-	0,553
	D.59	Sonstige direkte Steuern und Abgaben	15,336	-	-	15,336	-	-
	D.61	Nettosozialbeiträge	774,742	22,601	117,977	633,293	0,871	3,329
	D.611	Tatsächliche Sozialbeiträge der Arbeitgeber	304,452	20,953	28,502	254,997	-	1,872
	D.612	Unterstellte Sozialbeiträge der Arbeitgeber	45,212	1,648	0,566	42,127	0,871	-
	D.613	Tatsächliche Sozialbeiträge der priv. Haushalte	400,244	-	64,075	336,169	-	1,457
	D.614	Sozialbeiträge aus Kapitalerträgen	32,620	-	32,620	-	-	-
	D.61SC	Dienstleistungsentgelt priv. Sozialschutzsysteme	7,786	-	7,786	-	-	-
	D.62	Monetäre Sozialleistungen	672,136	-	-	-	672,136	8,388
	D.621	Geldleistungen der Sozialversicherung	416,101	-	-	-	416,101	7,979
	D.622	Sonstige Leistungen der sozialen Sicherung	155,718	-	-	-	155,718	0,228
	D.623	Sonstige soziale Geldleistungen	100,317	-	-	-	100,317	0,181
	D.7	Sonstige laufende Transfers	326,230	16,658	163,273	30,006	116,293	115,413
	D.71	Nettoprämien für Nichtlebensversicherungen	131,465	-	131,465	-	-	16,345
	D.72	Nichtlebensversicherungsleistungen	111,550	12,335	29,274	0,349	69,592	33,946
	D.73	Laufende Transfers innerhalb des Staatssektors	-	-	-	-	-	-
	D.74	Lfd. Transfers im Rahmen der internat. Zusammenarbeit	5,547	-	-	5,547	-	10,737
	D.75	Übrige laufende Transfers	77,668	4,323	2,534	24,110	46,701	20,799
	D.76	MwSt.- und BNE-basierte Eigenmittel	-	-	-	-	-	33,586
	D.5	Einkommen- und Vermögensteuern	473,380	98,081	11,580	-	363,719	12,061
	D.51	Einkommensteuern	458,044	98,081	11,580	-	348,383	12,061
	D.59	Sonstige direkte Steuern und Abgaben	15,336	-	-	-	15,336	-
	D.61	Nettosozialbeiträge	773,833	-	-	-	773,833	4,238
	D.611	Tatsächliche Sozialbeiträge der Arbeitgeber	304,138	-	-	-	304,138	2,186
	D.612	Unterstellte Sozialbeiträge der Arbeitgeber	45,212	-	-	-	45,212	-
	D.613	Tatsächliche Sozialbeiträge der priv. Haushalte	399,649	-	-	-	399,649	2,052
	D.614	Sozialbeiträge aus Kapitalerträgen	32,620	-	-	-	32,620	-
	D.61SC	Dienstleistungsentgelt priv. Sozialschutzsysteme	7,786	-	-	-	7,786	-
	D.62	Monetäre Sozialleistungen	679,886	16,480	55,363	607,172	0,871	0,638
	D.621	Geldleistungen der Sozialversicherung	424,080	-	-	424,080	-	-
	D.622	Sonstige Leistungen der sozialen Sicherung	155,308	16,480	55,363	82,594	0,871	0,638
	D.623	Sonstige soziale Geldleistungen	100,498	-	-	100,498	-	-
	D.7	Sonstige laufende Transfers	381,877	39,297	163,947	90,232	88,401	59,766
	D.71	Nettoprämien für Nichtlebensversicherungen	114,129	14,649	29,274	0,349	69,857	33,681
	D.72	Nichtlebensversicherungsleistungen	131,465	-	131,465	-	-	14,031
	D.73	Laufende Transfers innerhalb des Staatssektors	-	-	-	-	-	-
	D.74	Lfd. Transfers im Rahmen der internat. Zusammenarbeit	10,737	-	-	10,737	-	5,547
	D.75	Übrige laufende Transfers	91,960	24,648	3,208	45,560	18,544	6,507
	D.76	MwSt.- und BNE-basierte Eigenmittel	33,586	-	-	33,586	-	-
	<b>B.6n</b>	<b>Verfügbares Einkommen</b>	2 932,593	124,532	69,076	721,325	2 017,660	- 248,574

**Tabelle 7**  
**Konten der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen**  
**2021**  
**Mrd. EUR**

Konto	Transaktionen und Aggregate der Aufkommens- und Verwendungsseite, Kontensalden	Gesamte Volks- wirtschaft	Nicht- finanzielle Kapitalgesellschaften	Finan- zielle	Staat	Private Haushalte und private Org. o. E.	Übrige Welt (Transak- tionen mit Deutsch- land)				
								S.1	S.11	S.12	S.13
<table border="1"> <tr> <td>Verwen- dung</td> <td>Auf- kommen</td> </tr> </table>		Verwen- dung	Auf- kommen								
Verwen- dung	Auf- kommen										
<b>II.4 Einkommensverwendungskonto (Ausgabenkonzept)</b>											
<b>B.6n</b>	<b>Verfügbares Einkommen (Ausgabenkonzept)</b>	2 932,593	124,532	69,076	721,325	2 017,660	- 248,574				
D.8	Zunahme betrieblicher Versorgungsansprüche	60,764	-	-	-	60,764	-				
D.8	Zunahme betrieblicher Versorgungsansprüche	60,764	5,836	54,928	-	-	-				
P.3	Konsum (Ausgabenkonzept)	2 566,910	-	-	800,270	1 766,640	-				
	darunter: FISIM 1)	21,598	-	-	1,764	19,834	-				
P.31	Konsumausgaben für den Individualverbrauch	2 281,380	-	-	514,740	1 766,640	-				
P.32	Konsumausgaben für den Kollektivverbrauch	285,530	-	-	285,530	-	-				
<b>B.8n</b>	<b>Sparen</b>	365,683	118,696	14,148	- 78,945	311,784	- 248,574				
<table border="1"> <tr> <td colspan="2">Veränderung der</td> </tr> <tr> <td>Aktiva</td> <td>Passiva</td> </tr> </table>		Veränderung der		Aktiva	Passiva						
Veränderung der											
Aktiva	Passiva										
<b>III.1.1 Konto der Reinvermögensänderung durch Sparen und Vermögenstransfers</b>											
<b>B.8n</b>	<b>Sparen</b>	365,683	118,696	14,148	- 78,945	311,784	- 248,574				
D.9r	Vermögenstransfers	98,930	48,136	1,295	20,322	29,177	16,936				
D.91r	Vermögenswirksame Steuern	9,776	-	-	9,776	-	-				
D.92r	Investitionszuschüsse	45,755	36,165	-	3,595	5,995	8,947				
D.99r	Sonstige Vermögenstransfers	43,399	11,971	1,295	6,951	23,182	7,989				
D.9p	Vermögenstransfers	107,684	0,977	22,243	68,610	15,854	8,182				
D.91p	Vermögenswirksame Steuern	9,776	-	-	-	9,776	-				
D.92p	Investitionszuschüsse	51,107	-	-	51,107	-	3,595				
D.99p	Sonstige Vermögenstransfers	46,801	0,977	22,243	17,503	6,078	4,587				
<b>B.10.1n</b>	<b>Reinvermögensänderung durch Sparen u. Vermögenstransfers</b>	356,929	165,855	- 6,800	- 127,233	325,107	- 239,820				
<b>III.1.2 Sachvermögensbildungskonto</b>											
<b>B.10.1n</b>	<b>Reinvermögensänderung durch Sparen u. Vermögenstransfers</b>	356,929	165,855	- 6,800	- 127,233	325,107	- 239,820				
P.51c	Abschreibungen	694,247	389,374	13,979	87,320	203,574	-				
P.5g	Bruttoinvestitionen	811,356	456,580	14,603	92,121	248,052	-				
P.51g	Bruttoanlageinvestitionen	781,488	434,370	14,603	91,325	241,190	-				
P.52	Vorratsveränderungen	25,148	22,210	-	0,796	2,142	-				
P.53	Nettozugang an Wertsachen	4,720	-	-	-	4,720	-				
NP	Nettozugang an nichtproduzierten Vermögensgütern	0,198	- 2,468	3,160	- 1,223	0,729	- 0,198				
<b>B.9</b>	<b>Finanzierungssaldo</b>	239,622	101,117	- 10,584	- 130,811	279,900	- 239,622				

1) Finanzserviceleistung, indirekte Messung.

## Wichtige Begriffe der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen

### Abschreibungen

Wertminderung des Anlagevermögens während einer Periode durch normalen Verschleiß und wirtschaftliches Veralten

### Arbeitnehmer

Personen (Arbeiter, Angestellte, Beamte, Richter, Soldaten, Zivil- und Sozialdienstleistende, Auszubildende, Praktikanten oder Volontäre) die in einem Arbeits- oder Dienstverhältnis stehen, das heißt in ihrer Haupttätigkeit auf vertraglicher Basis für einen Arbeitgeber in einem abhängigen Beschäftigungsverhältnis arbeiten und für diese Tätigkeit eine Vergütung erhalten (einschließlich Heimarbeiter und geringfügig Beschäftigte)

### Arbeitnehmerentgelt

Bruttolöhne und -gehälter der Arbeitnehmer einschließlich Sozialbeiträge der Arbeitgeber

### Arbeitseinkommensquote

Arbeitnehmerentgelt je Arbeitnehmer in Prozent des Volkseinkommens je Erwerbstätigen

### Arbeitsproduktivität

Preisbereinigtes Bruttoinlandsprodukt (der Gesamtwirtschaft) beziehungsweise preisbereinigte Bruttowertschöpfung (eines Wirtschaftsbereichs) je Erwerbstätigen beziehungsweise je Erwerbstätigenstunde

### Arbeitsvolumen

tatsächlich geleistete Arbeitsstunden aller Erwerbstätigen beziehungsweise Arbeitnehmer

### Ausrüstungsinvestitionen

Maschinen und Geräte (einschließlich militärischer Waffensysteme), Betriebs- und Geschäftsausstattungen, Fahrzeuge sowie ähnliche nicht fest mit den Bauten verbundene Anlagen

### Außenbeitrag

Saldo zwischen Exporten und Importen von Waren und Dienstleistungen

Da Deutschland traditionell mehr exportiert als importiert, ist der Saldo in der Regel positiv (Exportüberschuss).

### Bauinvestitionen

Wohnbauten und Nichtwohnbauten (Hoch- und Tiefbau) sowie mit Bauten fest verbundene Einrichtungen wie Aufzüge, Heizungs-, Lüftungs- und Klimaanlageanlagen, gärtnerische Anlagen und Umzäunungen

### Bruttoanlageinvestitionen

Ausrüstungen (Maschinen und Geräte einschl. militärischer Waffensysteme, Fahrzeuge), Bauten (Wohnbauten, Nichtwohnbauten) und sonstige Anlagen (größtenteils bestehend aus Forschung und Entwicklung, Software und Datenbanken)

### Bruttoinlandsprodukt (BIP)

Wert der im Inland erwirtschafteten Leistung in einer bestimmten Periode (Quartal, Jahr)

### Bruttoinvestitionen

Bruttoanlageinvestitionen (Ausrüstungen, Bauten, sonstige Anlagen) sowie Vorratsveränderungen einschließlich Netozugang an Wertsachen

### Bruttolöhne und -gehälter

alle Löhne und Gehälter, einschließlich Lohnsteuer und Sozialbeiträgen der Arbeitnehmer, die Entgeltempfängern (Arbeitern, Angestellten, Beamten, Auszubildenden und ähnlichen Arbeitnehmergruppen) aus ihrem Arbeits- oder Dienstverhältnis zufließen

### Bruttonationaleinkommen (BNE)

Bruttoinlandsprodukt abzüglich der Primäreinkommen, die an die übrige Welt geflossen sind, und zuzüglich der Primäreinkommen, die von inländischen Wirtschaftseinheiten aus der übrigen Welt bezogen worden sind

Das Bruttonationaleinkommen ist in erster Linie ein Einkommensindikator.

### **Bruttowertschöpfung**

Differenz von Produktionswerten und Vorleistungen für die einzelnen Wirtschaftsbereiche; umfasst also nur den im Produktionsprozess geschaffenen Mehrwert

Die Bruttowertschöpfung ist bewertet zu Herstellungspreisen, das heißt ohne die auf die Güter zu zahlenden Steuern (Gütersteuern), aber einschließlich der empfangenen Gütersubventionen. Beim Übergang von der Bruttowertschöpfung (zu Herstellungspreisen) zum Bruttoinlandsprodukt (zu Marktpreisen) sind die Nettogütersteuern (Gütersteuern abzüglich Gütersubventionen) global hinzuzufügen.

### **Defizitquote → Finanzierungssaldo des Staates**

negativer Finanzierungssaldo des Staates in Prozent des nominalen Bruttoinlandsprodukts (positiv: Überschussquote)  
Die Defizitquote darf laut Maastricht Vertrag den Grenzwert von 3% nicht überschreiten um übermäßige staatliche Defizite zu vermeiden.

### **Deflator → Preisindex, impliziter**

### **Einwohner**

alle Personen (Deutsche und Ausländer), die im Wirtschaftsgebiet (Deutschland) ihren ständigen Wohnsitz haben. Nicht zu den Einwohnern zählen die Angehörigen ausländischer Missionen und Streitkräfte.

### **Erwerbslose**

alle Personen, die nicht erwerbstätig sind, aber für die Aufnahme einer Erwerbstätigkeit zur Verfügung stehen und aktiv nach einer Arbeit suchen (Definition der Internationalen Arbeitsorganisation, ILO)

### **Erwerbslosenquote**

Erwerbslose in Prozent der Erwerbspersonen

### **Erwerbspersonen**

Erwerbslose und Erwerbstätige nach dem Inländerkonzept

### **Erwerbstätige**

alle Personen, die als Arbeitnehmer oder als Selbstständige beziehungsweise mithelfende Familienangehörige eine auf wirtschaftlichen Erwerb gerichtete Tätigkeit ausüben, unabhängig vom Umfang dieser Tätigkeit  
Je nach Fragestellung werden die Erwerbstätigen nach dem Inländerkonzept (Wohnortkonzept) oder dem Inlandskonzept (Arbeitsortkonzept) dargestellt.

### **Exporte**

alle Verkäufe von Waren und Dienstleistungen an Wirtschaftseinheiten, die ihren ständigen Sitz (Wohnsitz) außerhalb Deutschlands haben

### **Exportüberschuss → Außenbeitrag**

### **Finanzierungssaldo des Staates**

Einnahmen abzüglich Ausgaben des Staates (Bund, Länder, Gemeinden, Sozialversicherung)

Sind die Ausgaben in einer Periode höher als die Einnahmen, so ist der Finanzierungssaldo negativ (Staatsdefizit). Bei einem positiven Finanzierungssaldo spricht man dagegen von einem Staatsüberschuss.

### **FISIM**

„Financial Intermediation Services, Indirectly Measured“, ins Deutsche übersetzt „Finanzserviceleistungen, indirekte Messung“

Dies umfasst die modellhaft ermittelten indirekten Entgelte der Banken aus dem Kredit- und Einlagengeschäft, die diese neben den direkt erzielten Umsätzen (z. B. Kontoführungs- oder Safegebühren) erwirtschaften.

### **Gütersteuern**

alle Steuern und ähnlichen Abgaben, die pro Wert- oder Mengeneinheit einer gehandelten Ware oder Dienstleistung zu entrichten sind

Sie umfassen die nichtabziehbare Umsatzsteuer, Importabgaben (u. a. Zölle und Abschöpfungsbeträge auf eingeführte Güter) und sonstige Gütersteuern (Verbrauchssteuern, Vergnügungssteuern, Versicherungssteuer usw.).

### **Gütersubventionen**

alle Subventionen, die pro Wert- oder Mengeneinheit einer produzierten oder eingeführten Ware oder Dienstleistung geleistet werden, zum Beispiel Zuschüsse für den öffentlichen Personennahverkehr, Zuschüsse für landwirtschaftliche und tierische Erzeugnisse

### **Importe**

alle Käufe von Waren- und Dienstleistungen bei Wirtschaftseinheiten, die ihren ständigen Sitz (Wohnsitz) außerhalb Deutschlands haben

### **Inlandskonzept**

auch Arbeitsortkonzept genannt, da es alle in einem Wirtschaftsgebiet erbrachten wirtschaftlichen Leistungen misst, unabhängig davon, wer sie erbracht hat (→ Bruttoinlandsprodukt)

### **Inländerkonzept**

auch Wohnortkonzept genannt, da es die wirtschaftlichen Leistungen aller inländischen Wirtschaftseinheiten misst, unabhängig davon, an welchem Ort sie erbracht wurden (→ Bruttonationaleinkommen)

### **Kettenindex**

zeitliche Verknüpfung (Multiplikation) von Teilindizes, die sich jeweils auf das Vorjahr beziehen und somit ein jährlich wechselndes Wägungsschema haben

Zur Darstellung wird der Kettenindex auf ein bestimmtes Referenzjahr bezogen (z. B. Jahr 2015 = 100), was aber nicht zu verwechseln ist mit dem früheren Preisbasisjahr (bei der Festpreisrechnung).

### **Konsum (Verbrauchskonzept)**

Konsumgüter, die private Haushalte, private Organisationen ohne Erwerbszweck oder der Staat insgesamt für ihren Verbrauch zur Verfügung haben

### **Konsumausgaben (Ausgabenkonzept)**

Konsumausgaben der privaten Haushalte, der privaten Organisationen ohne Erwerbszweck oder des Staates für Konsumgüter

### **Konsumausgaben der privaten Haushalte**

Waren- und Dienstleistungskäufe der inländischen privaten Haushalte für Konsumzwecke

Neben den tatsächlichen Käufen, zu denen unter anderem Entgelte für häusliche Dienste gehören, sind auch bestimmte unterstellte Käufe inbegriffen, wie zum Beispiel der Eigenkonsum der Unternehmer und der Wert der Nutzung von Eigentümerwohnungen.

### **Konsumausgaben der privaten Organisationen ohne Erwerbszweck**

Eigenverbrauch der privaten Organisationen ohne Erwerbszweck, das heißt der Wert der von diesen Organisationen produzierten Güter – abzüglich selbst erstellter Anlagen und Verkäufe – sowie gegebenenfalls Ausgaben für Güter, die als soziale Sachtransfers den privaten Haushalten für ihren Konsum zur Verfügung gestellt werden

### **Konsumausgaben des Staates**

Wert der Güter, die vom Staat selbst produziert werden – abzüglich selbst erstellter Anlagen und Verkäufe – sowie Ausgaben für Güter, die als soziale Sachtransfers den privaten Haushalten für ihren Konsum zur Verfügung gestellt werden

### **Lohnstückkosten**

Arbeitnehmerentgelt je Arbeitnehmer beziehungsweise je Arbeitnehmerstunde im Verhältnis zur Arbeitsproduktivität je Erwerbstätigen (Personenkonzept) beziehungsweise je Erwerbstätigenstunde (Stundenkonzept)

### **Lohnquote (bereinigt)**

Arbeitseinkommensquote multipliziert mit der Arbeitnehmerquote (Anteil der Arbeitnehmer an den Erwerbstätigen) in einem festen Basisjahr, hier 1991

### **Lohnquote (unbereinigt)**

Arbeitnehmerentgelt in Prozent des Volkseinkommens

### **Nettolöhne und -gehälter**

von Inländern empfangene Bruttolöhne und -gehälter ohne Lohnsteuer und Sozialbeiträge der Arbeitnehmer

### **Nettonationaleinkommen zu Faktorkosten → Volkseinkommen**

#### **Nettowertschöpfung**

Bruttowertschöpfung abzüglich Abschreibungen

#### **Nettozugang an Wertsachen**

Käufe abzüglich Verkäufe von Goldbarren und nichtumlauffähigen Goldmünzen sowie Schmuck, Edelsteinen, Kunstgegenständen und Antiquitäten zum Zweck der Werterhaltung

Der Nettozugang an Wertsachen wird zusammengefasst mit den Vorratsveränderungen veröffentlicht.

#### **Preisbereinigung**

Herausrechnung von Preiseinflüssen

Die Preisbereinigung erfolgt auf der Grundlage einer jährlich wechselnden Preisbasis (Vorjahrespreisbasis), das heißt die Ergebnisse werden in Preisen des jeweiligen Vorjahres (also z. B. Ergebnisse für das Jahr 2018 in Preisen von 2017) ausgedrückt.

#### **Preisindex, impliziter**

ergibt sich aus dem zu einer Messzahl umgerechneten Ergebnis in jeweiligen Preisen dividiert durch die entsprechende preisbereinigte Größe

#### **Private Konsumausgaben**

Konsumausgaben der privaten Haushalte und Konsumausgaben der privaten Organisationen ohne Erwerbszweck

#### **Produktions- und Importabgaben**

Gütersteuern (z. B. Mehrwertsteuer, Importabgaben, Verbrauchsteuer, Versicherungssteuer) sowie sonstige Produktionsabgaben (z. B. Grundsteuer)

#### **Produktionswerte**

Wert der Verkäufe von Waren und Dienstleistungen aus eigener Produktion an andere (in- und ausländische) Wirtschaftseinheiten ohne Gütersteuern, zuzüglich der produzierten und noch nicht verkauften Waren sowie der selbst erstellten Anlagen (Unternehmen)

Der Produktionswert der so genannten „Nichtmarktproduzenten“ aus den Sektoren Staat und private Organisationen ohne Erwerbszweck, deren Leistungen nicht verkauft, sondern der Allgemeinheit überwiegend ohne spezielles Entgelt zur Verfügung gestellt werden, werden stattdessen durch Addition der Aufwandsposten (z. B. Arbeitnehmerentgelt, Vorleistungen, Abschreibungen) ermittelt.

#### **Produktivität → Arbeitsproduktivität**

#### **Sonstige Anlagen**

Geistiges Eigentum (Forschung und Entwicklung, Software und Datenbanken, Urheberrechte, Suchbohrungen) sowie Nutztiere und Nutzpflanzungen

#### **Sparen der privaten Haushalte**

nichtkonsumierter Teil des verfügbaren Einkommens der privaten Haushalte (Ausgabenkonzept) zuzüglich der Zunahme betrieblicher Versorgungsansprüche

#### **Sparquote der privaten Haushalte**

Sparen in Prozent des verfügbaren Einkommens der privaten Haushalte (zuzüglich der Zunahme betrieblicher Versorgungsansprüche)

#### **Terms of Trade**

Entwicklung der Exportpreise im Verhältnis zur Entwicklung der Importpreise

**Übrige Welt**

die Region außerhalb des jeweiligen Wirtschaftsgebietes

Diese wird in den VGR nicht als Ausland, sondern als „Übrige Welt“ bezeichnet

**Unternehmens- und Vermögenseinkommen**

bildet zusammen mit dem Arbeitnehmerentgelt das Volkseinkommen

Ausgangspunkt für die Ermittlung der Unternehmens- und Vermögenseinkommen ist der im Rahmen der Entstehungsrechnung als Saldo ermittelte Nettobetriebsüberschuss einschl. des Selbständigeneinkommens aller Wirtschaftseinheiten. Durch Addition des Saldos der aus dem Ausland empfangenen Vermögenseinkommen abzüglich der an das Ausland geleisteten Vermögenseinkommen erhält man die Unternehmens- und Vermögenseinkommen.

**Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte**

Einkommen, die den privaten Haushalten zufließen und die sie für Konsum- und Sparzwecke verwenden können

**Volkseinkommen**

umfasst das von Inländern empfangene Arbeitnehmerentgelt sowie die Unternehmens- und Vermögenseinkommen und wird auch als Nettonationaleinkommen zu Faktorkosten bezeichnet

**Vorleistungen**

Wert der Waren und Dienstleistungen, die inländische Wirtschaftseinheiten von anderen (in- und ausländischen) Wirtschaftseinheiten bezogen und im Berichtszeitraum im Zuge der eigenen Produktion verbraucht haben, z. B. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe, sonstige Vorprodukte, laufende Reparaturen, Transportkosten, Postgebühren, Anwaltskosten, gewerbliche Mieten usw.

**Vorratsveränderungen**

werden in der Jahresrechnung anhand von Bestandsangaben für Vorräte als Differenz zwischen Anfangs- und Endbeständen berechnet

Die Vorratsveränderungen werden zusammengefasst mit dem Nettozugang an Wertsachen veröffentlicht.

**Wirtschaftswachstum**

Veränderungsrate des preisbereinigten Bruttoinlandsprodukts